



Nr. 12 / 5. 7. 2019 / 34. Jahrgang

Der Lokalanzeiger

Ammerndorf · Cadolzburg · Großhabersdorf · Langenzenn · Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

Bezirkseröffnung der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ in Seukendorf

Bayern blüht

Die diesjährige Eröffnungsveranstaltung von „Tag der offenen Gartentür“ fand am Dienstag 25. Juni in Seukendorf, im Garten der Familie Kreß, in der Fürther Str. 13 statt, zu der sich zahlreiche Besucher aus Politik und des öffentlichen Lebens einfanden. Neben dem Schirmherrn der Aktion Dr. Thomas Bauer fanden sich Landrat Matthias Dießl, in seiner Funktion als Vorsitzender des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege ein, Werner Tiefel, der örtliche Bürgermeister und Josef Hofbauer, Leiter des Gartenbauzentrum Bayern Mitte, Amt für Landwirtschaft und Forsten in Fürth, sowie Gerhard Durst, 1. Vorsitzende des Bezirksverbandes Mittelfranken für Gartenbau und Landschaftspflege. Letzterer moderierte die Eröffnungsfeier. Die Organisation und Koordination hatte Kreisfachberater Lars Frenske. Musikalische Unterhaltung gab es vom Landfrauenchor des Landkreises Fürth.

Für Landrat Matthias Dießl war der Startschuss dieser Ver-



anstaltung ein Heimspiel in doppelter Sache: der eigene Landkreis und Wirkungsort und Seukendorf als sein Heimatort. „Gärteln steht als Freizeitbeschäftigung hoch im Kurs“, meinte er in seiner Eröffnungsrede „und für viele Bürger ist der Garten ihr persönliches Aushängeschild, in dem man viel Zeit

verbringt und viel Geld investiert.“ Neben Rasen und Zierpflanzen wachsen häufig auch Obst und Gemüse direkt vor der Haustür. Auch für Doris und Alfred Kress ist der Garten hinter dem Haus etwas ganz Besonderes und „etwas größer als normal ausgefallen“, meinte augenzwinkernd der Landrat. Denn wie die Besucher feststellen konnten, befinden sich hinter dem ehemaligen Bauernhof unterschiedliche Gartenoasen, die schrittweise entstanden sind. Ein Wohnzimmer unter freiem Himmel! Barocke Spaliere an den Hauswänden, davor großzügige Sitzgelegenheiten mit ausladenden Rosenbüschen und am überhängenden Zweig eines Apfelbaumes ein großer Kerzenleuchter. Sogar ein Himmelbett auf der Veranda erweitert den Wohnbereich im Sommer und ermöglicht angenehmen Schlaf in heißen Sommernächten. Etwas abseits entstand eine kleine Kneipanlage, die von den Besitzern allabendlich ge-

nutzt wird. Und weil im Alter das Bücken nicht mehr so leicht fällt, wurden die Gemüsepflanzen auf Hochbeeten kultiviert, die der handwerklich geschickte Gartenbesitzer aus Gabionen anfertigte. Ein alter Schrank, ummantelt von Holzscheiten und bestückt mit alten Gartenmöbeln wurde kurzerhand zum Gartenhaus umfunktioniert. Recycling, Wiederverwertung und Zweckumwandlung wurden geschickt mit dem „Wohnraum Garten“ kombiniert.

Regierungspräsident Thomas Bauer betonte, dass viele Gartenfreaks den Tag der offenen Gartentür zum Erfahrungsaustausch nutzen und sich anschauen, was andere geschaffen haben. Wer jedoch noch mehr professionelle Informationen möchte, kann sich in diesem Sommer auf der Gartenschau in Wassertrüdingen umsehen, wo 40 Außenbereiche auf einem sechs Kilometer langen Rundweg zu besichtigen sind.

S.H.



Auch im Internet: www.die-lokalanzeiger.de

Holunderfest trotzte dem Wetter



AMMERNDORF (jm) - Schon von Weitem riecht es nach dem feinen Duft des Holunders, der sich – je näher es zum Bürgerhaus geht – noch weiter verstärkt. Erwin Müller, Vorstand des Heimat- und Gartenbauvereins, und sein Team hatten es geschafft und das Holunderfest trotz widriger Wetterverhältnisse auf die Beine gestellt. Am neu angesetzten Termin hatte es in der Nacht geregnet. „Die feuchten Holunderblüten haben wir in der Früh mit dem Föhn noch getrocknet“, sagte Erwin Müller. Denn damit die leckeren Holunderküchle entstehen können,

müssen die hellen Blütendolden trocken sein. Sie werden zuerst in Pfannkuchenteig getaucht und anschließend in heißem Fett ausgebacken. Am Nachmittag kamen die Besucher in Scharen und die fleißigen Helferinnen und Helfer an den beiden Backstationen hatten alle Hände voll zu tun. Neben den beliebten Holunderküchle gab es Holunderkuchen und am Stand der Hilpoltsteiner Familie Waldmüller „Frankenholunder“ allerlei Köstlichkeiten in flüssiger und fester Form rund um das heilkräftige Gewächs. Die Kräuterpädagogin Margot Löffler präsentierte „Schätze aus der Natur“ und lieferte dazu viel Wissenswertes. Für die Gäste, die was Deftiges bevorzugten, sorgte der TSV Ammerndorf mit Bratwürsten vom Grill und Ammerndorfer Bier vom Fass. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch eine sehenswerte Ausstellung der örtlichen Imker und der Jugendgruppe der FFW Ammerndorf.

Familie Decker vermarktet Haskap-Beere als erster deutscher Betrieb im eigenen Hofladen Superfood aus Wachendorf



Zu Besuch auf dem Biohof Decker: Kreisbäuerin Bettina Hechtel, 1. Bürgermeister Bernd Obst, Landrat Matthias Dießl und Amtsleiter Horst Krehn, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie Familie Decker (v.l.n.r.)

Sie ist eine Mischung aus Heidel-, Brom- und Himbeere und wird in Japan schon seit mehr als 25 Jahren als Lebensmittel geschätzt. Seit Dezember 2018 ist die Haskap-Beere in Deutschland im Rahmen einer EU-Verordnung als neuartiges Lebensmittel zugelassen und wird mittlerweile auch im Landkreis Fürth erfolgreich von Familie Decker in Wachendorf angebaut. Die Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“ besuchte den Biohof und erhielt von den Haskap-Pionieren zur jetzt bevorstehenden Erntezeit viele Informationen über die besondere Frucht.

„Wir sind in ganz Deutschland die Zweiten, die die Beere auf einem landwirtschaftlichen Betrieb anbauen und die ersten, die sie auch direkt vermarkten. In Ländern, in denen sie schon mehr verbreitet ist, gilt sie zudem als das neue Superfood“, sagte Michael Decker.

Aus der Haskap-Beere stellt der Betrieb verschiedene Bio-Produkte her: Direktsaft, Sirup, Nektar, Essig, Fruchtaufstrich und Eis. Weitere sind in Planung. Natürlich sind auch die unverarbeiteten Beeren im eigenen Hofladen erhältlich. Geplant ist von Familie Decker zudem ein Online-Shop. Der Biohof hat mit den Haskap-Beeren somit ein weiteres Standbein geschaffen.

Familie Decker stehe für innovative Landwirtschaft. Bürgermeister Bernd Obst begrüßte es, dass der Name der Marktgemeinde damit auch bundesweit durch Landwirtschafts-Pioniere

ein weiteres Mal Beachtung finde. Er erinnerte an die Haselnuss-Plantage in Gonnernsdorf, die ebenfalls als Versuch gestartet und nun fest etabliert sei.

Wie Michael Decker erläuterte, ist die Beere sehr gesund. Sie enthält viele Antioxidantien, sie ist pur genießbar und sogar sehr wohlschmeckend. Erwähnenswerte Inhaltsstoffe sind unter anderem Vitamin C, A und E, Eisen, Magnesium, Phosphor und Kalzium. Die intensiv-blaue Farbe ist nach Angaben des Bundeszentrums für Ernährung auf den hohen Anthocyanengehalt zurückzuführen. Auch optisch seien die Früchte interessant, da sie nicht rund, sondern länglich bis eckig geformt sind. Die Haskap-Beere kann pur, im Joghurt oder im Müsli gegessen werden. Die Früchte sind aber auch für die Verarbeitung zu Saft, Konfitüre, Relish, Kompott und Wein geeignet. Geerntet wird die Beere im Mai und Juni.

Der Landrat erkundigte sich nach der Anbauweise. Hierzu sagte Michael Decker, dass ihm ein nachhaltiger und verantwortungsvoller Umgang mit der Natur wichtig sei. So würden keine chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel oder mineralische Dünger zum Einsatz kommen. Gerade die jüngere Generation schätze dieses nachhaltige Wirtschaften wieder sehr.

Landrat Matthias Dießl wünschte Familie Decker weiterhin viel Erfolg mit dem Anbau und der Vermarktung des neuen „Superfoods“.

Fußböden verlegen?

Rufen Sie die Malerprofis



Melli-Beese-Straße 4 · 90768 Fürth
Tel. 0911 / 477 16 250

Feldner

Stuck- und Wohnbau



- Innen- u. Außenputz - Trockenputz
- Vollwärmeschutz - Gerüstbau
- Fassaden- u. Altbausanierung

90556 Cadolzburg

☎ 09103/403 fax 5624

Fa. Manfred Fichtelmann

Dachdecker-Meisterbetrieb

Dacheindeckungen • Flachdächer • Dachbegrünung
Bauspenglerei • Reparaturen • Marderschutz

Sudetenstr. 20, 90556 Cadolzburg, Telefon 091 03/1468

Langenzenn in Kirchweihlaune



Mit Bilderbuchwetter, weißblauem Himmel und Sonnenschein startete die Zennstadt in die Kirchweih, die am 14. Juni mit der Altmühltal Classic-Sprint Oldtimer-Rallye durch die geschmückte Altstadt einen guten Auftakt hatte. Das Aufstellen des Kirchweihbaumes von der FFW Langenzenn erfolgte am Samstag routiniert. Der 23 Meter hohe

Langenzenner Feuerwehrleute sehr zeitintensiv, dafür ging das Aufstellen des Baumes schneller. Begleitet von volkstümlichen Musikstücken der Stadtkapelle erfolgte der Bieranstich von Bürgermeister Jürgen Habel im Beisein des Festwirtes Ronald Morawski und vielen Langenzenner Bürgern. Das Highlight am Sonntag war der

bach mit ihren Bändertanz, die Wägen der Theatervereine Hans-Sachs-Spiele und Klosterhofspiele. Hingucker war ein grell orange farbener „Löschtrabbi“ der FFW Langenzenn, die in diesem Jahr ihr 150 jähriges Jubiläum feiert, dem mitten im Geschehen der Treibstoff ausging. Am Kirchweihmontag stand der traditionelle Frühschoppen des Heimatvereins in der Gaststätte „Grauer Wolf“ mit der Stadtkapelle im Mittelpunkt, der sich mittags in Richtung Festzelt auflöste. Das Finale der Kirchweih wurde mit einem gigantischen Hochfeuerwerk im Zenngrund besiegelt, unterstrichen von vielen kleinen Herzen am Himmel, begleitet vom Vollmond, der den letzten Gästen den Heimweg zeigte.

Ob sich die Kirchweih im nächsten Jahr wirklich auf die Zenngrundwiese hinter dem Autohaus Besenbeck verlagert steht noch in den Sternen. Viele Langenzenner möchten das Festgeschehen unverändert, was eine Befragung der Unternehmerorganisation Vision Langenzenn ergab. Fest steht Kirchweih ist Tradition und die sollte man respektieren. S.H.



Baum wurde im Laubendorfer Wald geschlagen und in den Pausenhof der Grundschule gebracht, wo er in den fränkischen Farben mit weiß-roten Bändern geschmückt wurde. Eine von der FFW Wilhermsdorf ausgeliehene Aufstellhilfe, sorgte beim Aufstellen des Kirchweihbaumes für mehr Sicherheit. Die Vorbereitungsarbeiten waren zwar laut der

Festzug durch die Altstadt, mit den originell geschmückten Wägen der örtlichen Vereine, ausgehend vom Einkaufszentrum Ost durch die Innenstadt bis zum Festzelt. Angeführt von den Stadtvätern, und Landrat Matthias Diebl folgte das 4er Gespann der Brauerei Zirndorf, die Stadtkapelle mit vielen jungen Musikern, die Volkstanzgruppe Puschendorf-Kirchfem-



Hörgeräte sind heute viel kleiner als Sie denken!

Zirndorf **HÖRBERATUNG** **Oberasbach**

Nürnberg Str. 36, ☎ 36 88 94 5 Am Rathaus 14, ☎ 93 28 79 74



Schneider Kosmetik

Fit für den Urlaub

Sommerzeit

PERFEKT GEPFLEGT INS „SONNENBAD“:

- ▶ Körperpeeling
- ▶ Haarentfernung (Waxing)
- ▶ Maniküre
- ▶ Pediküre
- ▶ Wirksamer Sonnenschutz als Creme, Spray oder Oil
- ▶ After-Sun-Pflegeprodukte für intensive Feuchtigkeit und gesunde Bräune

Schneider Kosmetik • Permanentmakeup • Fußpflege

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr

Rosenstraße 3
90579 Langenzenn
Tel. 09101 8595

www.schneider-kosmetik.de

Verkaufsoffener Sonntag mit Brauereihof-Festla



Am Sonntag, den 28. Juli 2019, laden die Zirndorfer Händler herzlich anlässlich des Brauereihof-Festes zu einem verkaufsoffenen Sonntag ein.

Von 13:00 bis 18:00 Uhr öffnen die Geschäfte ihre Türen und freuen sich mit sommerlichen Aktionen und Angeboten auf ihre Kunden. Verkaufs- und Informationsstände externer Aussteller bereichern das Angebot und machen Lust auf sonntägliches Flanieren, Schauen und Einkaufen. Präsentiert werden Schmuck, Mode, Geschenkideen, Accessoires und nützliche Dinge für Haus und Garten.

Auch für das leibliche Wohl ist in den Zirndorfer Gaststätten und Cafés sowie an verschiedensten Marktständen wieder bestens gesorgt.

Am süßen Markt am Marktplatz warten unterschiedlichste Foodtrucks mit ihren Kreationen auf die Gäste – Bubble-Waffle, süße Brezen, sticky rice und vieles mehr; hier kann man sich durchprobieren.

Parallel dazu wird am Wochenende des 27. und 28. Juli das Brauereihof-Fest gefeiert. Auf dem Brauereigelände wird ein buntes Musikprogramm geboten und die angeschlossenen Freiflächen laden mit Getränken und kulinarischen Spezialitäten bei stimmungsvoller Musik zum Verweilen ein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der ZiMa Zirndorf Marketing eG, Tel. +49 911 6004799, www.zirndorf-marketing.de oder direkt in der Zirndorfer Tourist Information am Marktplatz 1.

Eintritt frei

SEIT 1673
Das frohliche Bier vom Land.

Zirndorfer Brauereihof-Festla

Programm:

- Musikbühne im Brauereihof
- Frührschoppen
- Brauereiführungen
- Kirchturm geöffnet
- Pferdekutsche

Adresse:
Rote Straße 8, Zirndorf

27. Juli 2019 17:00 - 23:00 Uhr und
28. Juli 2019 11:00 - 21:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
mit Markt am 28. Juli 13-18 Uhr

zum Zirndorfer Brauereihof-Fest

mit besonderen Aktionen und Angeboten
in der Innenstadt

www.zirndorf-marketing.de **ZiMa**

„Mit dem Rad zur Arbeit“ – jetzt noch anmelden!

Die Mitmach-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ startet durch: In der Region Mittelfranken haben sich seit dem Start im Mai über 13.000 Radler angemeldet, bayernweit sind es bereits rund 65.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Alle haben das Ziel an mindestens 20 Arbeitstagen

zur Arbeit zu radeln. Wer sich an der Aktion beteiligen will, kann sich auch jetzt noch anmelden unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de. „Bis Ende August können die erforderlichen Tage erradelt werden“, so AOK Regionalleiter Manfred Beuke. Dies gelte auch für Pendler, die

für ihren Arbeitsweg bis zur Bushaltestelle oder zum Bahnhof das Rad nutzen.

Wie viel Kohlendioxid (CO₂) durch das Radfahren eingespart wird, kann jeder Teilnehmer online auf der Aktionseite mithilfe eines CO₂-Rechners ermitteln. Sind die 20 Radltage oder mehr

erreicht, haben die erfolgreichen Teilnehmer die Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne namhafter Aktionspartner, die alljährlich verlost werden.

Zu den Preisen gehören Urlaubsreisen sowie praktisches Zubehör fürs Fahrrad.



Bekanntmachung des Marktes Ammerndorf

www.ammerndorf.de

Veranstaltungen - Termine Juli 2019

| | | | |
|---------------|---|--------------|-------------------------|
| 06.07. | Heimat- und Gartenbauverein Fahrt zur „kleinen“ Landesgartenschau nach Wassertrüdingen | 8:00 | Abfahrt Bahnhofplatz |
| 09.07. | Freiw. Feuerwehr, Passivenstammtisch | 19:00 | |
| 14.07. | Evang. Kirchengemeinde Ammerndorf Gottesdienst zur Kärwa in Neuses | 10:00 | |
| 15.07. | Markt Ammerndorf Gemeinderatssitzung | 19:30 | Bürgerhaus |
| 17.07. | Seniorenbeirat, Seniorenfrühstück | 9:00 | Bürgerhaus |
| 20.07. | SPD Ammerndorf, Weiherfest | 16:00 | Am Dorfweiher |

Die öffentlichen Fraktionssitzungen der Freien Wähler, der CSU und der SPD finden üblicherweise immer am zweiten Montag im Monat, also eine Woche vor der jeweiligen Gemeinderatssitzung statt. Sollte dieser ständig wiederkehrende Termin einmal nicht eingehalten werden können, weil beispielsweise ein Feiertag eine andere Planung notwendig macht, können Sie die Termine der Fraktionssitzungen bei den jeweiligen Fraktionsmitgliedern erfragen.

Sitzungsort der Freien Wähler Ammerndorf
Ab 20 Uhr in der Meersalzgrotte am Bahnhofplatz

Sitzungsort der CSU Ammerndorf
Ab 20 Uhr in der Cadolzbürger Straße 7a

Sitzungsort der SPD Ammerndorf
Ab 20 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“ am Marktplatz

Härteausgleich für Straßenausbaubeiträge

Haus- und Grundstückseigentümer müssen seit dem 1. Januar 2018 in Bayern nicht mehr für die Sanierung oder den Ausbau von innerörtlichen Straßen bezahlen. Der Bayerische Landtag hat das Kommunalabgabengesetz geändert und die sog. Straßenausbaubeiträge abgeschafft.

Für Härtefälle in der Zeit davor wurde ein Härtefallfonds eingerichtet. Er kommt den Beitragszahlerinnen und -zahlern zu Gute, die zu Straßenausbaubeiträgen im Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2017 herangezogen und durch diese unzumutbar belastet wurden. Dafür werden insgesamt 50 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Über die Verteilung der Mittel für solche Härtefälle entscheidet eine eigens eingerichtete Kommission. Hierbei handelt es sich um eine freiwillige Leistung.

Wer kann einen Härteausgleich erhalten?

Einen Härteausgleich können natürliche und juristische Personen erhalten, die Adressat(en) eines Bescheids zur Festsetzung eines Beitrags oder einer Vorauszahlung auf einen Beitrag für Straßenausbaumaßnahmen sind, sofern

- der Bescheid **zwischen dem 1. Januar 2014 und dem 31. Dezember 2017** erlassen wurde,
- eine Zahlungspflicht in Höhe von **mindestens 2.000 Euro** besteht,
- der Antragsteller **zum Zeitpunkt der Antragstellung noch Eigentümer oder sonst dinglich Nutzungsberechtigter** des betroffenen Grundstücks ist und
- der Adressat maximal über ein zu versteuerndes Einkommen in Höhe von 100.000 Euro im Jahr des Bescheiderlasses verfügt. Wahlweise kann auch der Einkommensmittelwert des Dreijahreszeitraums ange-

geben werden, dessen letztes Jahr das Jahr des Bescheiderlasses ist. Bei zusammen veranlagten Eheleuten beträgt die Einkommensobergrenze 200.000 Euro.

Bitte beachten Sie:

Die Zahlungspflicht kann auch statt aus einem Beitrags- oder Vorauszahlungsbetrag aus einer sog. **Ablösevereinbarung** über die Straßenausbaubeiträge resultieren.

Keine Antragsberechtigung besteht,

- wenn der Beitrag von der Kommune erlassen oder erstattet wurde oder
- wenn der Antragsteller einer juristischen Person des öffentlichen Rechts oder des Privatrechts ist, bei denen der Staat einen überwiegenden Einfluss hat.

So erhalten Sie Rückzahlungen aus dem Härtefallfonds der Bayerischen Staatsregierung nach Art. 19a Kommunalabgabengesetz (KAG)

- Was müssen Sie tun, um einen Härteausgleich zu erhalten?
Sie müssen einen Antrag stellen.
- Bis wann müssen Sie den Antrag stellen?
Eine Antragstellung ist ausschließlich im Zeitraum **von 1. Juli bis 31. Dezember 2019** möglich!

Bitte beachten Sie:

Anträge, die nach dem 31. Dezember 2019 bei der Geschäftsstelle der Härtefallkommission eingehen, können bei der Verteilungsentscheidung nicht mehr berücksichtigt werden.

- Können Sie den Antrag auch online stellen? Wohin müssen Sie den ausgefüllten Antrag schicken?
Es besteht die Möglichkeit, den Antrag online ohne zusätzlichen Papierversand zu stellen.

Die Anträge sind zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen schriftlich oder digital an die Geschäftsstelle der Härtefallkommission zu richten,

per Post an:
Geschäftsstelle der Härtefallkommission
für Straßenausbaubeiträge
bei der Regierung von Unterfranken
Petersplatz 9
97070 Würzburg

oder digital an:
haerteausgleich-strassenausbaubeitrag@reg-ufr.bayern.de
oder ausgleich@reg-ufr.bayern.de

- Woher bekommen Sie das Antragsformular?
Bitte verwenden Sie zur Antragstellung nur das von der Bayerischen Staatsregierung hierfür zur Verfügung gestellte Antragsformular. Sie können den Antrag auf deren Formularserver auch direkt online ausfüllen.

Das Antragsformular sowie den Link zum Online-Antragsverfahren finden Sie im Internet unter
www.strabs-haertefall.bayern.de.

- Welche Unterlagen müssen Sie dem Antrag beifügen?
Dem Antrag sind **die zur Entscheidung erforderlichen Unterlagen** beizufügen.

Hierzu zählen insbesondere:

- Kopie des Beitragsbescheids bzw. der Beitragsbescheide der Kommune oder ggf. eine Kopie der Vereinbarung über die Beitragsablöse,
- Kopie des Steuerbescheids für das Jahr des Bescheiderlasses und wahlweise der beiden dem Bescheiderlass vorausgehenden Jahre,
- Nachweis über das Eigentum oder ggf. sonstige dingliche Nutzungsrechte bezüglich des Grundstücks, für das die Beiträge bezahlt wurden,
- für Unternehmen: ggf. Nachweise über die Gesellschaftsform und Beteiligungsverhältnisse.

- Was müssen Sie bei der Antragstellung noch beachten?
Das amtliche Antragsformular enthält auch ein **Freitextfeld**, in dem Sie noch weitere **besondere Umstände Ihres Einzelfalls** darlegen können, bspw. Wenn in Ihrem Fall nur ein Teil der Anlieger noch vor dem 1. Januar 2018 einen Bescheid erhalten hat.

Antragsteller haben bei der Aufklärung des Sachverhalts mitzuwirken. Andernfalls kann der Antrag abgelehnt oder eine Bewilligung aufgehoben werden.

- Wie geht es mit Ihrem Antrag weiter?
Die Härtefallkommission entscheidet **nach Ablauf der Antragsfrist** ab 1. Januar 2020 über die Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel. Eine Härte nach Art. 19a Abs. 9 Satz 1 KAG liegt nur vor, soweit die Be-

lastung unter Berücksichtigung insbesondere systemischer Härten (d.h. Härten auf Grund besonderer Auswirkungen des Stichtags im Zusammenhang mit der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge im Einzelfall), der Nähe der Bekanntgabe des Beitragsbescheids zum 1. Januar 2018, der Einkommensverhältnisse und der Höhe des Beitrags nicht zugemutet werden kann.

Bitte beachten Sie:

Der Härteausgleich ist eine freiwillige Leistung des Freistaates Bayern. Es besteht kein Anspruch auf Ausgleich.

Wenn nach der Auszahlung aus dem Härtefallfonds noch Zahlungen erlassen oder erstattet werden, besteht ein Anspruch des Freistaates Bayern auf Weiterleitung oder Rückzahlung (Vermeidung einer Doppelbegünstigung).

➤ Es sind noch Fragen offen geblieben?

Weitergehende Informationen zum Antragsverfahren und der Verteilungsentscheidung der Härtefallkommission können Sie dem Internetauftritt des Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration unter www.strabs-haerterfall.bayern.de entnehmen.

Die rechtlichen Grundlagen für das Verfahren und die Entscheidung der Kommission finden Sie u.a. abrufbar im Internet unter www.gesetze-bayern.de

Gerne können Sie sich für weitergehende Fragen auch per E-Mail oder telefonisch an die Geschäftsstelle der Härtefallkommission unter der Telefonnummer 0931-380-5000 wenden.

Beachten Sie:

Ein Härteausgleich erfolgt nur im Bereich der **Straßenausbaubeiträge**. Beiträge für Straßenerschließungsmaßnahmen (erstmalige Erschließung) können nicht ausgeglichen werden!

Bodenrichtwertfestsetzung und -zonierung für den Bereich des Landkreises Fürth für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2018 mit Stichtag 31.12.2018 sowie Grundstücksmarktbericht zum Stichtag 31.12.2018

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte beim Landratsamt Fürth hat die Bodenrichtwerte und die Zonierung für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Fürth beschlossen.

Die Bodenrichtwerte und Zonierung liegen im Rathaus Ammerndorf, Cadolzbürger Str. 3 in Ammerndorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten vom 08.07.2019 bis 07.08.2019 öffentlich aus und können eingesehen werden.

Zusätzlich wurde erstmalig auch ein Grundstücksmarktbericht für den gesamten Landkreis beschlossen. Dieser liegt in der Zeit vom 01. Juli bis 31. Juli 2019 beim Landratsamt Fürth in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Im Pinderpark 2 in Zirndorf, Zimmer 3.02 oder 3.04 zur Einsichtnahme aus.

Auskünfte über die Bodenrichtwerte können - auch außerhalb der Auslegungsfrist - bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, Zimmer 3.02 oder 3.04, eingeholt werden.

Die Bodenrichtwerte können ab sofort kostenfrei auf der Landkreis-Homepage unter

www.landkreis-fuerth.de/zuhaus-im-landkreis/umwelt-und-bauen/geschaeftsstelle-des-gutachterausschusses oder www.bodenrichtwerte.bayern.de eingesehen werden.

Ammerndorf, 26.06.2019

Markt Ammerndorf

Fritz

Erster Bürgermeister

Ammerndorfer Sommerferienprogramm 2019

Ich freue mich, dass auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm entstanden ist.

Es wird ab dem 24.6.2019 verteilt und liegt dann an verschiedenen Stellen aus. Über eine rege Beteiligung an den Aktionen freuen sich die teilnehmenden Veranstalter, bei denen ich mich für die Organisation der Angebote herzlich bedanke. Sylvia Kaufmann

Die Zulassung zu den Ammerndorfer Friedhöfen besitzen

a) Bestatter:

- **Bestattungsinstitut Bärbel Brand GmbH**, Schnieglinger Str. 240, 90427 Nürnberg; Tel. 0911/93 37 30; www.brand-bestattungen.de

- **Bestattungen Sabine Englmann**, Herronstr. 14, 90763 Fürth, Tel. 0911/71 15 46; www.bestattungen-englmann.de
- **Bestattungsinstitut Forstmeier**, Cadolzburg: Tel. 09103/75 38 / Zirndorf: Tel. 0911/60 91 11 / Fürth: Tel. 0911/77 15 30; www.bestattung-institut-forstmeier.de
- **Beerdigungsinstitut Geyer**, Friedrich-Ebert-Str. 15, 90766 Fürth, Tel. 0911/77 10 38; www.bestattungen-geyer.de
- **Bestattungsinstitut Heindl**, Herbststr. 23, 90513 Zirndorf, Tel. 0911/60 68 15; www.bestattungen-heindl.de
- **Schreinerei Meyer**, Ostringstr. 8, 90574 Roßtal, Tel. 09127-84 54; www.schreinerei-meyer-rosstal.de
- **Bestattungsinstitut Milkau**, Finkenschlag 20, 90574 Roßtal, Tel. 09127/73 73
- **Schreinerei Armin Probst**, Am Dorfplatz 9, 90587 Veitsbronn, Tel. 0911/75 11 98; www.schreiner-probst.de
- **Bestattungen Oliver Vogel**, Untere Ringstr. 23, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/82 16; www.bestattungen-vogel.de
- **Bestattungen Jürgen Wick**, Müncherbach 38, 91560 Heilsbronn; Tel. 09872/952 88 06 (Heilsbronn, Rohr, Leutershausen) Tel. 0981/48 85 20 (Ansbach); www.bestattungen-wick.de

b) Steinmetze:

- **Fa. Baumann GmbH**; Oberfarnbacher Str. 1, 90768 Fürth; Tel. 0911/75 12 03, www.baumann-steinmetz.de
- **Fa. Bulgariu**, Inh. J. Herdt; Obere Bahnhofstr. 10, 90574 Roßtal; Tel. 09127/905 40 54, www.bulgariu.de
- **Fa. Igl Grabmale GmbH**; Mühlsteig 59, 90579 Langenzenn; Tel. 09101/29 76, www.grabmale-igl.de
- **Fa. Marmor Heide**; Gewerbering 12, 90574 Roßtal; Tel. 09127-91 80, www.grabmale-heide.de
- **Grabmale Müller**; Jasminstr. 1, 90522 Oberasbach; Tel. 0911/69 9678 und Friedenstr. 20, Fürth, 0911/790 66 90
- **Fa. Weise Steinrestaurierungen GmbH**; Wiesenstr. 2, 90614 Ammerndorf; Tel. 09127/90 27 40, www.weise-steinrestaurierung.de
- **Team Steinmetz Slabinak & Lehrieder GbR**, Kehl Münz 7, 90599 Dietenhofen, Tel. 0171/2333407

Markt Ammerndorf
Friedhofsverwaltung

Überprüfung der Sirenenanlagen

Die vierteljährliche Überprüfung der Sirenen findet statt am **Samstag, 6. Juli 2019** in der Zeit von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Sollte während der Überprüfung der Ernstfall eintreten, wird dieser „echte“ Alarm doppelt ausgelöst, d.h. anstatt dreimal heult die Sirene sechsmal. Der Alarm bei Feuer und anderen Notständen, der zur Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehren dient, ist ein dreimal in der Höhe gleichbleibender Ton (Dauerton) von je zwölf Sekunden Dauer, mit je zwölf Sekunden Pause zwischen den Tönen.

Altgerätesammlung

Die Abholung von großen Altgeräten (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlgeräte, Spülmaschinen, Dunstabzugshauben, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Für den **Abholtermin Dienstag, 16.07.2019**, bittet das Landratsamt Fürth um **Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11.07.2019**. Tel.: 0911/9773-1434, -1436, -1438.

Diese und alle übrigen Elektrokleingeräte (Computer, Monitore, Toaster, Föhn, Kaffeemaschine, usw.) können auch kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Fernsehgeräte ausschließlich über die Wertstoffhöfe zu entsorgen sind.

Bei Fragen und zur Voranmeldung setzen Sie sich bitte mit der Abfallberatung unter Tel.: 0911/9773-1434, -1435, oder -1436 in Verbindung. Näheres siehe auch unter www.landkreis-fuerth.de

| | |
|--|------------------------------------|
| Melde- und Stördienststelle der Gemeindewerke Ammerndorf: | |
| während der Öffnungszeiten: | Tel.: 09127/9555-0 |
| außerhalb der Öffnungszeiten: | Tel.: 0152/56 36 14 73 |
| Öffnungszeiten: | Mo.-Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr |
| | Do. 15:00 bis 18:00 Uhr |

Mitteilung des Wasserwerts

Im Juni 2019 wurde ein Nitratwert von 0,86 mg/l gemessen; der zulässige Höchstwert beträgt 50 mg/l. Der Wasserhärtebereich für Ammerndorf ist 16,9°dH. Dies entspricht Härtestufe 3.



Veranstaltungen aus dem Allianzgebiet – Juli 2019

| Datum | Veranstaltung | Uhrzeit | Ort |
|--------|--|--|--|
| 13.07. | Stadt- und Kärwalauf | 10:00-14:00 | Bachstr., Oberasbach |
| 20.07. | Das traditionelle Milchhausfest mit Musik | 14:00 Uhr | Im Burggraben, zwischen dem alten Milchhaus und der Schlossbrücke Cadolzburg |
| 20.07. | Schlosskonzert | Einlass: 18.00 Uhr Beginn: 19.30 Uhr | Schlosspark Faber-Castell Nürnberger Str. 2, Stein |
| 24.07. | Open-Air-Kino-Nacht mit der Komödie: "25 km/h" | Einlass: 19:00 Uhr Filmbeginn nach Sonnenuntergang um 21:15 | Marktplatz in 90574 Roßtal |
| 28.07. | Kirchweihumzug | 14:00-15:30 | Unterasbach Festwiese, Oberasbach |

Veranstaltungstipps Burg Cadolzburg

Schlag auf Schlag

Sonntag, 7. Juli 2019 um ca. 10.00-18.00 Uhr. Steinmetzvorführungen und Mitmachaktionen im Hof der Cadolzburger Kernburg mit Steinmetz Veit Kaiser. Kostenlose Aktion; ohne Anmeldung; es ist nur der reguläre Eintritt zu zahlen.

Vom Kadaver zum Denkmal

Samstag, 13. Juli 2019 um 16 Uhr.

Schicksal und Bedeutung eines echten Hohenzollernpferdes aus dem 18. Jahrhundert.

Vortrag, Führung und Film der Restauratorin Marion Biesalski.

Die Veranstaltung ist im Museumseintritt enthalten; Anmeldung erforderlich unter burg-cadolzburg@bsv.bayern.de oder Tel. 09103-7008622; Teilnehmerzahl begrenzt.

Mächtig was los!

Samstag, 20. Juli 2019 um ca. 10-17 Uhr. Burgbelegung mit dem Nürnberger Aufgebot 1474, Handwerk- und Kampftechnik-

vorführungen auf dem Gelände der Vorburg. Eintritt frei, ohne Anmeldung.

Mittelfränkisches Burgenfest

Samstag, 20. Juli 2019 um 14-20 Uhr, Burg Cadolzburg.

Mächtig was los!

Sonntag, 21. Juli 2019 um ca. 10-17 Uhr. Burgbelegung mit dem Nürnberger Aufgebot 1474, Handwerk- und Kampftechnikvorführungen auf dem Gelände der Vorburg. Eintritt frei, ohne Anmeldung.

Burgbrüter in Sicht!?

Sonntag, 28. Juli 2019 um 14-17 Uhr.

Turmfalken, Mauersegler & Co. in der Cadolzburg.

Präsentationen und geführter Rundgang „Wer brütet denn hier?“ in Kooperation mit der Kreisgruppe Fürth des Landesbundes für Vogelschutz. Die Veranstaltung ist im Museumseintritt enthalten; ohne Anmeldung.

Schule aus! Was nun?

Wie wär's mit einem **Freiwilligen Sozialen Jahr** beim BRK?



Das dicke Plus im Lebenslauf!
Das FSJ bietet dir:

- + sinnvolles Engagement
- + spannende Erfahrungen
- + neue Perspektiven
- + Taschengeld
- + Einblick in verschiedenen soziale Berufe

Folgende FSJ-Stelle im Fürther Landkreis ist noch frei:
Die Montessori-Kindertageseinrichtung Spatzennest in Ammerndorf

Nähere Info's gibt es unter: www.freiwilligendienste-brk.de
Tel.: 0911-5868134



Rentenberatung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Auch in Ihrer Nähe: Beratung - Kontenklärung - Rentenanträge durch den ehrenamtlichen Versicherungssältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken).

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter, Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache, unter ☎ 0 91 03/86 91, ist erforderlich.

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.


Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z.B. 20% Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

| | |
|--|---|
| <p>Vertrauensfrau Monika Michel-Schmidt Tel. 09102 90698 monika.michel-schmidt@HUKm.de Lohäcker Str. 10 90579 Langenzenn Lohe Termin nach Vereinbarung</p> | <p>Vertrauensmann Sebastian Schmidt Tel. 09103 4957392 sebastian.schmidt@HUKm.de Ludwig-Thoma-Weg 9 A 90666 Cadolzburg Egersdorf Termin nach Vereinbarung</p> |
|--|---|



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Vatertagsfeier



DEBERNDORF - Der OGV Deberndorf e.V. hielt wieder seinen beliebten Vatertag mit Frauen und Gästen im Lehrgarten am Ziegelweiher. Diesmal hatte Petrus mit uns ein Einsehen das Wetter war entsprechend gut.

Zu der Feier kamen Mitglieder, Gäste und Gartenbaufreunde. Für das leibliche Wohl unserer Gäste wurde bestens gesorgt mit kühlen Getränken, Weißwurstfrühstück, Kaffee und Kuchen sowie fränkischen Spezialitäten vom Grill rund um die Uhr. Die Weißwürste waren bereits um 12 Uhr ausverkauft.

Es kamen sogar Gäste aus Fürth, Cadolzburg und den umliegenden Ortschaften und die Zautendorfer „Kärwaburschen“

bei uns vorbei. Die Veranstaltung entwickelte sich zu einem Familientag aller Altersgruppen. Sicher trugen das angenehme Wetter und die idyllische Lage am Weiher zur guten Stimmung bei. Der Lehrgarten war Anziehungspunkt auch für Besucher aus Fürth und dem Landkreis, die die Gelegenheit nutzten, die Anlage mit Gehölzen, Stauden, Gemüsebeeten und Blumenschmuck zu besichtigen. Aber auch die Kinder hatten ihren Spaß beim Spielen und der Beobachtung von Fröschen und Insekten.

Alle waren sich einig; es war wieder eine gelungene Veranstaltung.

Georg Schönleben, 1. Vorsitzender

Geänderte Öffnungszeiten

CADOLZBURG - Die Bücherei der Kath. Kirche St. Otto hat die Öffnungszeiten geändert.

Wollt ihr mehr spielen und euch aus der großen Auswahl von HABA oder Ravensburger Spielen was / welche ausleihen?

Dann gibt es eine neue Möglichkeit, nicht nur sonntags nach den Gottesdiensten, sondern extra jeden Mittwochnachmittag

von 16:00 – 18:00 Uhr hat die Bücherei an der katholischen Kirche für euch geöffnet.

Jeder der im Einzugsgebiet von St. Otto wohnt, ob Kind oder Erwachsener kann kommen, egal welche Konfession kann alles kostenlos ausleihen, was wir zu bieten haben.

Ort: Pleikershofer Straße 12, Cadolzburg, katholische Kirche.

Insektenschutz nach Maß
Für Ihre Fenster-Türen und Lichtschächte

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Zirndorf
Fa. fly-screen-team GmbH, Jordanstr. 8, 90513 Zirndorf
Tel. 0911-9645690

fly-screen-team Kostenlose Beratung vor Ort

32. Milchhausfest in Cadolzburg

CADOLZBURG - Am Samstag, den 20. Juli 2019, findet in Cadolzburg bereits zum 32. Mal das traditionelle Milchhausfest im Burggraben zwischen dem alten Milchhaus und der Schlossbrücke statt. Veranstaltet wird es wie eh und je von den Mitgliedern des Vereins zur Förderung und Erhaltung der Banderbacher Verwertung e.V.. Der Eintritt ist wie immer frei.

Das Fest beginnt um 14.00 Uhr, und ab 15.00 Uhr spielen die

„Burchgroommusikanten“ auf. Abends heizt die Coverband „RocKing“ auf der Bühne über dem Felsenkeller den Besuchern mit fetziger Musik ein.

Zum Ausschank kommen gepflegte Biere – direkt aus dem Felsenkeller – und diverse Weine. Selbst gebackene Kuchen stehen zur Auswahl und ff Bratwürste und Steaks der örtlichen Metzger werden gegrillt. Der Erlös des diesjährigen Milchhausfestes wird für Eine-Welt-Laden gespendet.

Herzliche Einladung zum Sommerfest

STINZENDORF - Dir Ortsgruppe Langenzenn des BUND Naturschutz lädt herzlich ein zum Sommerfest am Sonntag, 21. Juli von 11-18 Uhr in die Baumschule Ooppel in Stinzendorf.

Unter den lauschigen Bäumen mit Live-Musik am Vormittag, einem reichhaltigen Büffet mit leckeren vegetarischen Salaten

sowie Bio-Bratwürsten und Kinderprogramm lässt sich gut verleihen.

Passend zum Thema (G-)Artenvielfalt bietet heuer erstmals die Staudengärtnerei Goldmann/Krebs insektenfreundliche Pflanzen zum Verkauf an – und berät gerne, welche Pflanze sich für welche Ecke im Garten eignet.

Eine schöne Urlaubszeit wünscht Ihnen Optello Optik!

| | | |
|---|---|--|
| Sonnenbrille für die Fernsicht, ab 140€ ab | Ersatzbrille für die Fernsicht, ab 140€ ab | Urlaub? Sonnenbrille und Ersatzbrille nicht vergessen... ...und keinen der schönen Augenblicke verpassen! |
| 49,- | 49,- | |

optello

optello-optik, Inh. Susanne Walter
im Kaufland-Areal, Rothenburger Str. 62 b,
90522 Oberasbach
Tel. 0911-600 12 69

Wir sind gerne für Sie da:
Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 14.00 Uhr



Bekanntmachung der Gemeinde Seukendorf

Erreichbar sind wir unter
www.seukendorf.de
 oder über den QR – Code



Zum Geburtstag gratulieren wir

Die Gemeinde Seukendorf gratuliert folgenden Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

| | | |
|--------|---------------------|----------|
| 07.07. | Frau Helga Gebhart | 75 Jahre |
| 07.07. | Herr Bernhard Jacob | 75 Jahre |
| 07.07. | Frau Helga Vogl | 75 Jahre |
| 08.07. | Herr Otto Eichner | 80 Jahre |
| 17.07. | Herr Otto Maierl | 80 Jahre |
| 19.07. | Frau Helga Oppelt | 75 Jahre |

Möchten sie **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages, wenden sie sich bitte mindestens 2 Monate vor ihrem Geburtstag an das Bürgeramt unter Tel. 0911/75208-28.

Veranstaltungen Seukendorf

| | | |
|----------------------------------|---|-------------------------------------|
| Juli | | |
| 05.07. 19.00 Uhr | CSU "Stammtisch" CSU für alle - im Gasthof "IPPOS - Rotes Ross" | Dr. Andre Kraus 0911 / 801 66 80 |
| 05.07. 15.30 - 21.00 Uhr | Gemeindejugendpflege Bubble Soccer Turnier am Jugendtreff Skyline | Nicole Reiser 0151 / 579 097 94 |
| 06.07. 09.00 - 12.00 Uhr | Ev. Kirche St. Katharina Jungschar Wasseraction | Ev. Pfarramt 0911 / 75 17 20 |
| 06.07. 19.30 Uhr | Posaunenchor Seukendorf Serenade am Vorplatz der Kirche | Hermann Bauer 0911 / 75 32 36 |
| 07.07. 09.30 Uhr 11.00 Uhr | Ev. Kirche St. Katharina Hauptgottesdienst Familiengottesdienst zur Tauerinnerung | Ev. Pfarramt 0911 / 75 17 20 |
| 21.07. 09.00 Uhr 10.00 Uhr | Ev. Kirche St. Katharina Wanderung nach Hiltmannsdorf Hiltmannsdorf: Gottesdienst zum Gemeindefest | Ev. Pfarramt 0911 / 75 17 20 |
| 21.07. 10.00 - 16.00 Uhr | CSU Garagenrödel in Seukendorf | Dr. Andre Kraus 0911 / 801 66 80 |



| | |
|------------------|---|
| Juli 2019 | |
| 05.-08.07. | Kirchweih Obermichelbach |
| 05.-08.07. | Kirchweih Heinersdorf |
| 05.-27.07. | Hans-Sachs-Spielgruppe, „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“, Innenhof Rathaus Langenzenn, Beginn: 20.30 Uhr |
| 05.-27.07. | Klosterhofspiele Langenzenn, „Das Gespenst von Canterville“, Freilichtbühne Klosterhof Langenzenn, Beginn 20.00 Uhr |

| | |
|------------|--|
| 06.-28.07. | Klostermäuse, Kinder- und Jugendtheater „Aschenputtel“, Freilichtbühne Klosterhof Langenzenn, Beginn 16.00 Uhr |
| 06.07. | Serenade des Posaunenchores St. Katharina, Pfarrgasse 1, Seukendorf, Beginn 19.30 Uhr |
| 06.07. | Sommerserenade, traditionelle und moderne Blasmusik, Ulsenbachstr. 2, Wilhermsdorf, Beginn 19.00 Uhr |
| 07.07. | Konzert „Mosch und Mehr“, Klosterhof Langenzenn, Beginn 19.00 Uhr |
| 12.-15.07. | Kirchweih Retzelfembach |
| 13.07. | „Open-Air“ - zur 150-Jahr-Feier FFW Langenzenn, Schießhausplatz Langenzenn |
| 19.07. | Serenade Posaunenchor, Spitalstr. 4, Wilhermsdorf, Beginn 19.00 Uhr |

Gemeinde Seukendorf Konzept zur Innenentwicklung

Bekanntmachung über die Durchführung von Bestandsaufnahmen vor Ort

Der Gemeinderat Seukendorf hat im September 2018 einen Grundsatzbeschluss gefasst, bei der zukünftigen städtebaulichen Entwicklung vorhandene Innenentwicklungspotentiale möglichst vorrangig nutzen.

Im Rahmen eines Konzeptes zur Innenentwicklung sollen geeignete Flächen, z.B. vorhandene Baulücken, Leerstände, Brachflächen, etc., systematisch erfasst und bewertet werden, um sich anschließend darüber zu verständigen, ob und wie diese Flächen zukünftig baulich genutzt werden können.

Die Konzepterstellung wird mit Fördermitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr unterstützt. Mit der Bearbeitung sind die Büros Topos team und PLANWERK aus Nürnberg beauftragt.

Ab dem 8. Juli 2019 werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beauftragten Büros dazu im gesamten Gemeindegebiet Seukendorf Bestandsaufnahmen durchführen.

Über das Ergebnis der Erhebungen werden wir Sie informieren und Ihnen Gelegenheit geben, mögliche Strategien zur Nutzung von Innenentwicklungspotentialen mit uns zu erörtern.

Werner Tiefel
Erster Bürgermeister

Samstag, 14. September 2019, um 20.00 Uhr im Zwingel-Stodl in Ammerndorf

Soloprogramm „KABAROCK!“

Sind Sie dabei und genießen Sie es - wenn Bewie Bauer am Samstag, 14. September 2019, um 20.00 Uhr im Zwingel-Stodl in Ammerndorf seinen großen Auftritt hat.

„Ein Leben ohne E-Gitarre ist möglich, aber definitiv sinnlos“, das meint zumindest Bewie Bauer. Egal ob beim Zahnarzt mit Metzgermeisterzertifikat oder im Streichelzoo mit Hasenkostüm, die Rockgitarre begleitet Bewie Bauer in allen Lebenslagen. Aber am wohlsten fühlt er sich mit ihr auf den Kleinkunsthöfen in ganz Deutschland. Hier zeigt der Wahl-Münchner mit oberbayerischem Migrationshintergrund, dass er nicht nur musikalisch, sondern manchmal auch nachdenklich, aber am Ende vor allem urkomisch ist.

Seit über 6 Jahren begeistert

Bewie Bauer zusammen mit Christoph Stelzner als „Stelzner & Bauer“ in deren sächsisch-bayerischer Satireshow nicht nur Kritiker, sondern vor allem Besucher und Fans.

Jetzt ist Bewie Bauer auch solo am Start getreu dem Motto: „Lassen Sie mich durch! Ich bin Gitarrist!“

Wie alle Jahre wird für das leibliche Wohl vor und nach der Vorführung in bewährter Weise vom Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf gesorgt. Der Eintrittspreis beträgt 16,00 € pro Person. Die Karten können Sie im Vorverkauf bei Margit und Harald Vornehm, Telefon 09127-7649 erwerben.

Na also, worauf warten Sie noch?

Harald Vornehm
im Auftrag des Heimat- und Gartenbauvereins Ammerndorf

Vive l'amitié



CADOLZBURG - Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen, sagt ein Sprichwort. Viel zu erzählen hat jeder einzelne der 37 Teilnehmer der Reisegruppe, die über das lange Pfingstwochenende zum 15-jährigen Partnerschaftsjubiläum in unsere französische Partnerstadt Le Palais-sur-Vienne aufgebrochen war. So könnte man zum Beispiel erzählen, dass man dort auf jeden Fall zweimal täglich warm isst, dass es immer mindestens vier Gänge gibt, dass vor dem Abendessen ein ausführlicher Apéro steht und das Abendessen daher nicht vor 20 Uhr beginnt, dass das Dessert oft erst nach 23 Uhr serviert wird und man daher zwischen Gängen tanzt. Jeder unserer Mitreisenden kann auch von seiner Gastfamilie berichten, wie sie wohnt und lebt, den Garten bestellt und was ihr wichtig im Leben ist. Was haben wir noch erlebt? Le Palais-sur-Vienne liegt, wie der Name sagt, am Fluss Vienne. Ein schöner Spazierweg führt bis nach Limoges, wo man einen der schönsten Bahnhöfe Frankreichs bewundern kann. Außerdem gibt es dort die Markthallen mit zahlreichen regionalen Spezialitäten. Bei einem gemeinsamen Tagesausflug nach Pampadour haben wir erfahren, dass Louis XV dieses Schloss mit seinen Ländereien seiner Geliebten schenkte, um ihr damit zum Titel der Marquise de

Pampadour zu verhelfen. Das Anwesen beherbergte lange Zeit ein Nationalgestüt, das vor allem Pferde für die französische Kavallerie hervorbrachte. Heute dient es u.a. als Trainingszentrum für Sportpferde. Bei einer Besichtigung durften wir die Ställe betreten und auch edle Pferde kennenlernen, die französische Präsidenten als Gastgeschenke von anderen Staatsoberhäuptern überreicht bekamen.

Am 10. Juni war unsere Delegation dann anlässlich der 75-jährigen Gedenkfeiern des SS-Massakers nach Oradour-sur-Glane eingeladen. Am Ende einer mehrstündigen Zeremonie mit Gottesdienst, Ansprachen und einem Rundgang durch die Ruinen legten unser 1. Bürgermeister Bernd Obst und Thomas Dröge, Vorsitzender der Cadolzbürger Burgfestspiele, ein Blumenbouquet am Märtyrerdenkmal nieder. Kein einfacher Tag für uns und die anderen deutschen Delegationen, die angereist waren, trotz der vielen versöhnlichen Worte und Gesten, die uns entgegengebracht wurden, eine Mahnung an uns alle. Umso besser, dass wir danach einen unbeschwerten Abend mit unseren Gastgebern verbringen konnten. Ein herzliches Dankeschön geht an die Marktgemeinde Cadolzburg, allen voran an Bürgermeister Bernd Obst, der diese Partnerschaft immer unterstützt und begleitet, an die Gemeinde Le Palais-sur-Vienne und besonders an Madame Le Maire Isabelle Briquet, an den Vorsitzenden des Partnerschaftskomitee Yves Puharré und das ganze Team, das uns fünf Tage lang mit großer Gastfreundschaft und Herzlichkeit aufgenommen hat, an alle Gastfamilien, die uns großzügig bewirten haben. „Wenn man nach Le Palais kommt, ist es, wie wenn man nach Hause kommt“, meinte Bernd Obst in einer Ansprache. So ist es und so bleibt es hoffentlich noch lange.

Birgit Mauroner,
Deutsch-Französischer Freund-
schaftskreis Cadolzburg e.V.

Die Freiwillige Feuerwehr Langenzenn 1869 gekränkt!

Spurensuche

ROSSENDORF - Am 24. September 1869 brannte es in Rossendorf. Das Fürther Tagblatt – Generalanzeiger für Fürth und Umgebung berichtete und druckte am 26. September als Mitteilung ab: „Aus Cadolzburg wird uns berichtet, dass am Freitag Nachmittag gegen 4 Uhr in dem Orte Rossendorf im Hause des Oekonomen Tiefel Feuer ausbrach, welches, da zu dieser Zeit Alles auf dem Felde beschäftigt war, das ergriffene Haus zerstörte. Der zur Hilfe geeilten Kadolzbürger Feuerwehr ist zu danken, dass das Feuer auf den Herd seiner Entstehung beschränkt wurde, und die beiden in der Nähe befindlichen Scheunen verschont blieben.“

Noch am gleichen Tag reagierte ein Langenzenner sichtlich gekränkt: „Dass Ihr Berichterstatter von Cadolzburg Ihnen nicht auch die Anwesenheit der Langenzenner freiwilligen Feuerwehr auf dem Brandplatze Rossendorf notifierte, ist mindestens sehr eigentümlich. Sobald man hier Kenntniß von dem Brande in Rossendorf hatte, eilte die hiesige Feuerwehr in genügender Anzahl mit ihren Löschrequisiten nach Rossendorf. Dort angekommen, hat dieselbe Hand an's Werk gelegt und geleistet, was unter den obwaltenden Umständen möglich und nöthig war.“

Dass die Cadolzbürger Feuerwehr eher am Brandplatze war, ist erstens dadurch bedungen, dass Rossendorf ziemlich nahe an Cadolzburg liegt, dann liegt Rossendorf ganz in Sicht von Cadolzburg und brauchten die Cadolzbürger den Hilferuf von Rossendorf nicht erst abzuwarten, sie konnten um jene Tageszeit mit Bestimmtheit sehen, dass der Brand in Rossendorf sei. Anders verhält es sich zwischen Rossendorf und Langenzenn. Rossendorf ist durch Waldungen



und Anhöhen zwischen Langenzenn masquiert, und mußte deshalb der Hilferuf von dorten erst abgewartet werden; aus diesen Umständen erklärt sich die spätere Ankunft der hiesigen Feuerwehr auf dem Brandplatze.“

Frei von Ressentiments hatte ein Langenzenner schon am 25. September an ein anderes Fürther Blatt, die Fürther neuesten Nachrichten für Stadt und Land – Fürther Abendzeitung, berichtet. Abgedruckt wurde die Meldung allerdings erst am 28.9.1869: Gegen ¾ 4 Uhr sei der Brand in der Wohnung des Ulrich Landsleider ausgebrochen. Sein sechsjähriger Neffe, der in der Stube Wespennester verbrennen wollte, wie er es tags vorher im Garten beobachtet hatte, soll der Verursacher gewesen sein.

Bemerkenswert ist, dass dieser Langenzenner den Verdienst gerecht auf beide Feuerwehren verteilte: „Den Bemühungen der Feuerwehren von Cadolzburg und Langenzenn gelang es, das Feuer auf diese Lokalität zu beschränken und von den benachbarten Scheunen, trotz des heftigen Windes abzuhalten. ... “Beide Wehren hatten nach ihrer Gründung den ersten großen Einsatz mit den Mitteln ihrer Zeit erfolgreich bewältigt! In den Zeitungsbänden der Bayerischen Staatsbibliothek München ist der Brandfall überliefert, der die Brandleider in Not stürzte, weil zwar die Gebäude, aber nicht ihre Mobilien versichert waren. Hans Werner Kress

RAUCH
Fliesen GmbH

- Fliesenausstellung mit neuesten Trends
- Individuelle 3D-Visualisierung Ihres neuen Badezimmers
- kompetente Beratung
- Qualitätsbewusste, eigene Verlegung

Jeden ersten Sonntag im Monat Schrausentag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00
Samstag 10:00 - 13:00

Zum Wasserhaus 6 • 90566 Cadolzburg
Telefon: 09103 8373 • Fax: 09103 8339
E-Mail: info@rauch-fliesen.de
Internet: www.rauch-fliesen.de

Am Galgenbuck 10 • 90613 Großhabersdorf
Tel. 09105/99 06 83 • Fax 09105/ 15 13

Auch in Ihrer Nähe immer unterwegs!

Kühhorn GmbH

Heizung • Lüftung • Sanitär • Elektro
Kältetechnik • Solar- & Photovoltaik

www.kuehhorn.de

Herrliches Kirchweihwetter in Cadolzburg



Angenehme Temperaturen herrschten dieses Jahr zur Cadolzburger Kirchweih. So strömten die Besucher aus Nah und Fern in den Marktflücken. Traditionell gab es im Gasthof „Friedenseiche“ das Schlachtschüsselbüffet mit dem 1. Bieranstich am Donnerstag.

Am Freitag erfolgte der Bieranstich mit Kirchweiheröffnung am Rathausplatz und der anschließende Umzug zum Festzelt am Höhbeck. Im Festzelt erfolgte der offizielle Bieranstich nochmal durch Bürgermeister Bernd Obst.

Am Samstag fand die Feierstunde unterm Kärwabaum am Marktplatz mit dem Aufstellen des Kärwabaums statt. Eröffnet wird die Feier mit dem Friedensgebot durch die Wiesentaler, dem Betz'n Tanz der Rossendorfer Landjugend und das Kirchweihanschießen durch die Böllerschützen des Kulturverein Deberndorf.



Höhepunkt der Kirchweih war am Sonntag der große Festumzug der Vereine, Institutionen und Musikkapellen vom Aussichtsturm zum Festzelt. Anschließend stellten die Kärwa-Kids ihren Kinder-Kärwabaum vor dem Festzelt auf.

Am Abend fand erstmals ein Wirtshaussingen mit Robert und Hans im Festzelt statt und es war rappellvoll. Selbst die Jungen sangen die altbekannten Lieder mit. Auch der neu geschaffene Generationentag kam am Montag Nachmittag gut an. Kinder-

gärten und Seniorengruppen traten im Festzelt auf. Unterhaltungsmusik mit dem Seniorenbeirat und eine lustige Clown-Zauber-Show begeisterten. Am Abend klang die Kirchweih mit einem Hochfeuerwerk mit der Burgillumination aus.

10 Jahre AWO Seniorenbetreuung gefeiert

LANGENZENN - Zahlreiche Gäste konnte Heimleiterin Sieglinde Kerschbaum zur Feier des Bestehens der AWO Seniorenbetreuung begrüßen. Neben Bewohnern, Angehörigen, waren auch Landrat Matthias Dießl, 1. Bürgermeister Jürgen Habel, die Vorstände, Werner Wiederer, Edith Bayersdörfer, Fred Schneider und Geschäftsführer Robert Schneider unter den Gästen. Den Gottesdienst zur Feier gestaltete von der evang. Kirchengemeinde Pfarrerin Christine Heilmeyer und von der kath. Kirchengemeinde Dekan Andre Hermany.

Am 5. Oktober 2009 sind die ersten Bewohner in das Haus eingezogen.

Die Heimleiterin bedankte sich bei ihren „4 Säulen“.

Die erste Säule sind die Bewohner, Angehörige und Betreuer. Die Bewohner, die hier „Ihr“ zuhause haben. Durch ihr Vertrauen der letzten 10 Jahre



haben sie die erfolgreiche Arbeit erst ermöglicht. Eine Bewohnerin, die kurze Zeit nach der Eröffnung eingezogen ist, Frau Hertlein bekam einen Blumenstrauß überreicht.

Die zweite Säule sind die Mitarbeiter. Sieglinde Kerschbaum zitierte dazu: Den Wert eines Unternehmens machen nicht Gebäude und Maschinen und auch nicht seine Banknoten aus. Wertvoll an einem Unternehmen sind nur die Menschen, die dafür

arbeiten, und der Geist, in dem sie es tun. Im Rückblick hat sich die gesamte Belegschaft in den vergangenen 10 Jahren stark eingesetzt hat, um für alle, gute Arbeit zu leisten.

Als 3. Säule nannte sie die Leitung und Führung. Die Vorstandschaft und Geschäftsführung und die Stellvertretung und Pflegedienstleitung, den drei Wohnbereichsleitungen und die Hauswirtschaftsleitung sowie die Mitarbeiter in der Ver-

waltung. Einen großen Dank sprach die Heimleiterin an Manfred Lober aus, ohne ihn wäre die AWO Neustadt vermutlich nicht nach Langenzenn gekommen.

Und die 4. Säule ist bei Frau Kerschbaum Kooperation: Es ist ein großes Anliegen, dass das Haus zu einem offenen Haus wird und dass Menschen die hier ein und ausgehen sich wohlfühlen. In dieser Cafeteria wurden schon viele Feste gefeiert.

Auch die regelmäßigen Gottesdienste, jahreszeitlichen Feste, finden hier statt. Besonders wichtig ist die gute Zusammenarbeit mit der Heimaufsicht, sowie Ärzten und Therapeuten, Kirchengemeinden, Hospizverein, Schulen und Kindergärten, Stadtkapelle, Musikschule, Gesangsvereine, Seniorenrat und vielem mehr.

Mit vielen Aktivitäten, Speisen und Getränke wurde dann noch am Nachmittag gefeiert.

Altmühltal Classic Sprint

140 Oldtimer passierten den Landkreis Fürth

LANGENZENN - Ein bisschen italienisches Lebensgefühl brachte die Oldtimer-Rallye am 14. Juni in die sonst eher ruhigen Innenstädte von Langenzenn und Zirndorf. Circa 140 Autos waren am Start und begeisterten die vielen wartenden Zuschauer. Hingucker waren insbesondere die 2-Sitzer der Marken Porsche, Mercedes, Maserati, aber auch zwei Bugatti, ein T51 mit 180 PS aus dem Jahr 1932 und ein T35 B mit 138 PS aus dem Jahr 1925. Anführer der Parade ein Ford, Model A aus dem Jahr 1928, mit 40 PS und zartgelber Lackierung, passte gut zu den Sandsteinen der beiden mittel-fränkischen Städte, was die vielen Fotografen sehr reizvoll fanden. Als Souvenir bekamen die Piloten der Fahrzeuge eine Infotasche über Langenzenn überreicht und die Beifahrer einen Schluck Zirndorfer Bier.

Ins Leben gerufen wurde der Classic Sprint vor über 20 Jahren von passionierten Oldtimer-Freaks, die in Italien nicht wegen des fantastischen Grappas in Bassano verweilten, sondern wegen des mythischen



Oldtimerrennens. Aus diesem Grunde organisierte die anfangs nur aus sieben Fahrern bestehende Gruppe Wochenendausfahrten, die sich bei den Insidern herumsprachen und sich innerhalb kürzester Zeit verdreifachten. Nach dem Motto "Von Freunden für Freunde" entstand der Altmühltal Sprint, dessen Hauptorganisator Uwe Wießmath ist. Ziel der Rallye ist, eine landschaftlich schöne Strecke zu fahren durch kleine Städte mit klassi-

schen Sandstein- Fachwerk- oder Barockgebäuden, die einen adäquaten Hintergrund zu den Automobilen geben. Die dreitägige Rallye findet einmal im Jahr im Juni statt und startet in Nürnberg am Ofenwerk.

Sie führt am ersten Tag über Zirndorf, Langenzenn und Puschendorf wieder zurück zum Ausgangspunkt. Am zweiten Tag werden Schwabach, Neundettelsau und Weißenburg passiert und am 3. Tag führt die Route wieder über Roth und Abenberg nach Nürnberg zurück.

S.H.

Natürlich wird der **online-Handel** weiter zunehmen, denn wer will schon wegen der notwendigen **zahllosen Baustellen und Umleitungen** noch **selbst mit dem Auto** in die Stadt fahren, und mit der **neuen Feuerwehr-Ausfahrt zur Kapellenstraße** werden nochmals **Staus** vorprogrammiert sein. **Fahrradständer am Königsplatz** sind **vorhanden**, eine **U-Bahn** zu uns gibt es auch, so wollen wir Ihnen das **Einkaufen noch leichter machen**:

1. Sollten Sie es **trotzdem mit dem Auto versuchen**, unser **Geschäft zu erreichen**, und sich im **Dschungel der Baustellen und umgedrehten Einbahnstraßen** nicht mehr zurecht finden, bieten wir Ihnen im **Umkreis von 1,5 km einen Fahrrad-Lotsen-Service** an, mit dem wir Sie sicher an den Königsplatz bringen. Einfach anrufen und wir kommen...
2. Unsere **kostenlose Hausberatung** bei Ihnen **zu Hause spart Ihnen Zeit, Staus, Hitze, Parkplatzsuche**, das obligatorische „**Sommer-Hetzelsdorfer**“ wird gleich mitgebracht.

Unsere Angebote für die heiße Zeit:

Hanf wirkt **antimikrobiell**, daher **keine Geruchsbildung**, ist **temperaturneutral**, in **hohem Maße atmungsaktiv**, weist einen **idealen Feuchtigkeitstransport** auf (**hervorragend für Schwitzer geeignet**), ist **hautfreundlich**, **antistatisch** und **pflegerleicht**. Unsere **Zudecken** sind mit **GOTS zertifiziertem Baumwoll-Edelsatin** versteppt, in **Oberfranken gefertigt**, gemischt mit **feinster Baumwolle** (**60% Hanf und 40% Baumwolle**) **extra leicht für den Sommer** **149,—**
Sommerdecke aus **Leinen und Baumwolle**, waschbar **60° Grad**, **135 x 200 cm** **89,95**
Merino-Lammwolle mit **Zirbe** mit **Mako-Batist**, temperierend, **135 x 200 cm** **149,—**
Bambus-Sommerbett, waschbar, **135 x 200 cm** **129,—**
 Der waschbare **Sommertraum**, **Skin, weich wie die Haut**, **135 x 200 cm** **239,—**
Daunen-Sommerbett mit **feinstem Batist**, mit nur **200 gr.** unserer **1a orig. weißen bayer. Zuchtgänsedaune**, **135 x 210 cm**, vor ihren Augen gefüllt **nur 239,—**
 mit einem **Schwitzerkissen**, **40 x 80 cm** mit waschbarer **Baumwollhülle** **ab 61,95**
 Für den **Pollen- oder Hausstauballergiker**: das **Tencelbett**, aus **Holzfasern**, leicht und waschbar, **135 x 200 cm** **ab 69,95**
und für die ganz heißen Nächte: **Puro Cotone**, nach **italienischem Vorbild**: das **Sommerlaken**, **feinster Mako-Perkal**, **160 x 280 cm** in **weiß** **79,—**
Als Bettwäsche schlicht und elegant, **Garnitur 135 x 200 cm** **79,95**
Halbleinen-Bettwäsche, kühl und trotzdem **samtweich**, natürlich bei uns . . .

Bitte beachten Sie unseren Betriebsurlaub vom 10. August bis 31. August. Letzter möglicher Reinigungstag ist der 8. August.

Betten & Bauernfeind

90762 Fürth/ Bayern, Königsplatz 8, Telefon 0911/775680
 Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

FITNESSSTUDIO HEILSBRONN

BIG DEAL!

MILON
GYMBO

CARDIO
KURSE

38,70

€/MONAT

NEU! REHA-SPORT

GUTSCHEIN

FÜR EIN KOSTENLOSES PROBETRAINING

GÜLTIG BIS 31.8.2019

B43/1 - BAUHOFSTRASSE 24 - 91560 HEILSBRONN
 WWW.B43-1.DE · INFO@B43-1.DE

Angesagtes Oldtimertreffen in der Langenzenner Altstadt



Das Bilderbuchwetter am letzten Junisonntag bescherte dem Oldtimertreffen, das zum 7. Mal in Langenzenn von den Freien Wählern organisiert wurde, einen unvorhergesehenen Besucheransturm. Bereits um 11 Uhr waren nahezu alle Parkmöglichkeiten ausgeschöpft. Was früher eher ein angesagtes Hobby für Branchen nahe Autojunkies war, die gerne in ihrer Freizeit alte Autos reanimierten, ist heute Kultsache für alle, die gerne Retroromantik mögen. Das Traumauto wird oft nach Baujahr ausgesucht, möglichst passend zum Geburtstag oder Hochzeitstag. Und das Kleid der Dame auf dem Beifahrersitz sollte trefflichst vom Stil nicht abweichen, so will es der Brauch.

Viele der Oldtimerfreaks kennen sich bereits von anderen Treffen und sie lieben es, sich auszutauschen oder eine Geschichte vom Auto zu erzählen, die bei den alten Beauties oft recht kurios ist.

Thomas ist extra aus dem Altmühltal angereist, mit einem 1962er knallrotem Buick, den er vor fünf Jahren erworben hat. Zufällig entdeckte der passionierte Sammler das gute Stück in einem Carport in Markt Erlbach, wo es fünfzehn Jahre lang schlummerte und nicht mehr bewegt wurde. Außer dem Lack

war so gut wie nichts in Ordnung. Der Vorbesitzer kaufte den Wagen in Californien. Seine Besonderheit ist der M-Size, der bei den Amis nicht so begehrt ist. Deshalb wurde die Produktion dieses Modells von General Motors eingestellt. Um das Sommerauto wieder fit zu bekommen musste Thomas sehr viel Zeit investieren, drei Jahre insgesamt. Aber es hat sich gelohnt. Zusammen mit seiner Frau ist er bei allen angesagten Treffen und Langenzenn ist eines davon.

Ebenfalls mit einem knallroten Hingucker fuhr Harald aus Herzogenaurach vor. Sein 911er Porsche Carrera wurde 1985 in den USA hergestellt. Der Vorbesitzer, ein Manager bei Bentley CEO, nahm ihn von dort mit nach Deutschland und lies ihn nach deutschen Standards umbauen. 2010 verkaufte er das gute Stück nach England und seit vier Jahren ist der Flitzer wieder zurück. Im Sommer geht es auf die Unique 911 driving Tour 30 Tage lang durch die Schweiz. Ein Erlebnis, das der Porschefahrer schon öfters mitmachte, was die Plaketten am Seitenfenster bezeugen.

Nicht nur Antikes auf vier Rädern war angesagt, auch die Zweirrad-Besitzer trafen sich zum Austausch. Klaus verwirk-



lichte sich seinen Traum vor acht Jahren. Er entschied sich für ein Custombike von Triumph, das er nach seinen Wünschen individuell zusammenstellte. Der Bobber Z-Lenker ist schon ein Hingucker und noch mehr die Rote Lackierung der Bleche, die sich vom eigentlich schwarzen Standard abheben. Repariert und überwintert wird das Traumbike in einer Coburger Werkstatt und ein bisschen erinnert das gute Stück an die Easy Rider-Zeit, auch wenn es keine Harley Davidson ist.

In einem zauberhaft nostalgisch gepunktetem Kleid mit weißer Schleife am Busen präsentierte sich unser Modell vor ihrem Lieblingsauto, einem Ford, BJ 1930, das direkt vor der

Stadtbücherei parkte und mit seiner matt schwarzen Lackierung alle Blicke auf sich zog. Der stolze Besitzer hat jedoch noch weitere fünf Lieblinge: einen Chevrolet BJ 1957 in schwarz mit viel Chrom, eine 1995er BMW Isetta, einen VW Karmann Ghia BJ 1971 und einen Volvo P 1800 ES, Sportkombi ohne Rahmen, weshalb man ihn Schneewittchensarg nennt. Eine Besonderheit hat jedoch sein 1970er VW automatic: Modell und Jahreszahl sind identisch mit dem Hochzeitsdatum der Eltern, die ihre Hochzeitsreise nach Rimini mit einem Fahrzeug dieses Typs machten. Sogar das Autokennzeichen ist identisch. Ein bisschen Romantik darf's schon sein... S.H.

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15 TELEFON 09104 575 www.speer-info.de

HOLZ SPEER ELEMENTE METALL

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TÖRE
- WINTERGÄRTEN ■ GLASHAUS

50 JAHRE

TERRASSEN DÄCHER

MEDICON APOTHEKE

Mittwoch ist Apfeltag!

Äpfel enthalten viele **Vitamine**, senken den **Cholesterinspiegel**, regulieren die **Darmtätigkeit** und vieles mehr!

Holen Sie sich Ihren Apfel jeden Mittwoch gratis* ab.

*1 Apfel pro Person und Einkauf. Solange der Vorrat reicht.

Gültig in der **MEDICON Apotheke Zirndorf**, Nürnberger Str. 13-15, und **Oberasbach**, Am Rathaus 14

Liebe Eltern,

Musikschulen sind ein wichtiger und notwendiger Bestandteil des kulturellen Lebens in einer Stadt. Sie sind Ausbildungsstätte, Konzertraum und Kulturzentrum. Sie führen Kinder und Erwachsene zur Musik, fördern ihre Fähigkeiten und bereiten sie für den privaten oder öffentlichen Auftritt vor.

Durch die Mitgliedschaft im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen ist eine qualifizierte und strukturierte Ausbildung der Lernenden sichergestellt.

In der städtischen Sing- und Musikschule Zirndorf lernen derzeit an die 450 Schülerinnen und Schüler das Musizieren. Das gemeinsame Erlebnis der Musik wird in diesem Hause gepflegt und weitergegeben. Überzeugen Sie sich selbst! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Werner Siebenhaar
(Musikschulleiter)

49 Jahre Musikschule!

Die Städtische Sing- und Musikschule Zirndorf wurde im Jahr 1970 von **Heinrich Stahl** und Bürgermeister **Virgilio Röschlein** ins Leben gerufen. Sehr schnell entwickelten sich die Schülerzahlen und so kann die Schule seit vielen Jahren auf stets ausgebuchte Unterrichtsveranstaltungen zurückblicken.

Die Lehrkräfte sind durchwegs qualifizierte staatlich geprüfte Musikerzieher und Pädagogen. Unterrichtet wird nahezu der komplette Instrumentenkatalog. Außerdem findet man sehr interessante Angebote für die Kleinen wie die Musikalische Früherziehung oder die Musicalgruppe im Fächerkanon der Schule.

Die Bedeutung des Musikunterrichts wächst mit den sozialen und zwischenmenschlichen Herausforderungen, die die rasche Entwicklung der von Globalisierung und modernen Medien geprägten Gesellschaft mit sich bringt. Wer ein Instrument erlernt nutzt erwiesenermaßen andere Bereiche des Gehirns. Die Feinmotorik und gewisse Denkvorgänge werden verstärkt. Diese anders geartete Nutzung des Gehirns führt wiederum zu einer Verbesserung der Gesamtleistung desselben. Somit hat das Erlernen eines Instruments durchaus immense Auswirkungen auf die schulische Entwicklung eines Kindes.

Aber auch Erwachsene oder Senioren sollten nicht davor zurückschrecken, in fortgeschrittenem Alter noch ein Instrument

49 Jahre Musikschule Zirndorf



zu erlernen. Denn auch in diesem Bereich sind große Fortschritte landesweit erkennbar.

8. bis 19. Juli 2019 – die tollen Musiktage!

In der Woche vom 8. bis 13. Juli finden viele Vorspiele und Konzerte, in der Woche vom 15. bis 19. Juli die Schnupperunterrichte statt!

Die wichtigsten Termine:

1) Vom **8. bis 19. Juli 2019** finden in unserem Schulhaus an der Homburger Straße, die alljährlichen Musizier- und Schnuppertage statt. Als Motto haben wir uns „**Die tollen (Musik-)Tage**“ ausgedacht. Hier können Sie erleben, sehen und ausprobieren, wie es in unserer Schule so zugeht.

2) Das nächste Schuljahr startet am **01. Oktober 2019**. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage. Einfach ausdrucken, ausfüllen und uns zusenden.

3) Wir wollen gesondert darauf hinweisen, dass die städtische Sing- und Musikschule auch Angebote für Erwachsene im Programm hat. So gibt es ab dem **01.10.2019** interessante Kurse auf der Knopfgriffharmonika, die zumeist „Steirische Harmonika“ genannt wird. Leihinstrumente können besorgt werden. Infos unter 0911/96533827.

Gospelkids mit Witz!

Möchtest Du gerne fetzige Kirchenlieder singen und bist zwi-

schen 6 und 12 Jahre alt? Dann komm doch einfach zu unseren Gospelkids! Das ist eine coole Truppe von Gesangsinteressierten, die gerne auch mal zum Singen tanzen und klatschen wollen. Der **Gospel** ist jene christliche, afroamerikanische Stilrichtung, die sich Anfang des 20. Jahrhunderts aus dem Spiritual sowie Elementen des Blues und Jazz entwickelt hat. Geprüft wird jeweils am Mittwoch von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr, die Leitung hat Almut Mahr inne. Infos unter 0911/96533827.

Musiktheorie – ein breites Feld!

Noten lernen, Vorzeichen begreifen, Instrumentenbau erforschen, Partituren lesen. Eine Menge Wissen gehört noch neben dem eigentlichen Spielen in der großen Welt des Musizierens zum Programm. Auch hier möchte die Musikschule Anfänger und Fortgeschrittene unterstützen. Ab **01.10.2019** werden Theoriekurse in Modulform à 8 Stunden angeboten. Die Unterrichte finden in Gruppen statt, bis zu 12 Personen können daran teilnehmen. Details erfährt man im Musikschulbüro unter 0911/96533827.

Schnuppern nach Belieben!

Mo., 15. Juli 2019:
Musikalische Grundausbildung: 14.00 – 14.45 Uhr, 1.13 (Cramer)
Gitarre: 14.00 – 16.00 Uhr, 1.20 (Rohleder)

Blockflöte: 14.15 – 15.00 Uhr, 1.22 (E. Hofmann)
Klavier/Keyboard: 15.00 – 18.30 Uhr, 1.17 (Zschuppe)
MFE: 15.30 – 16.15 Uhr, 1.13 (Cramer)
Klavier: 16.00 – 17.15 Uhr, 1.18 (Zinner)
Musiktherapie: 17.00 – 17.45 Uhr, 1.13 (Cramer)
Querflöte: 17.30 – 18.15 Uhr, 1.22 (E. Hofmann)
Vocalcoaching: 18.30 – 19.15 Uhr, 1.13 (Cramer)
Klarinette/Saxophon: 19.00 – 19.30 Uhr, 1.06 (Kaiser, telefonische Vereinbarung anderer Termine unter 0911/778974)

Di., 16. Juli 2019:

Klarinette: 14.15 – 18.30 Uhr, 1.20 (Schelle)
Klavier: 14.15 – 15.00 Uhr, 1.13 (Cramer)
Klavier: 15.00 – 15.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
Violine: 15.00 – 18.00 Uhr, 1.17 (Nillius)
Klavier: 15.30 – 16.15 Uhr, 1.07 (List)
Gitarre: 15.30 – 16.15 Uhr, 1.21 (Mahr)
Klavier: 16.00 – 18.00 Uhr, 1.18 (Zinner)
Klavier: 16.15 – 16.45 Uhr, 1.21 (Mahr)
Schulband (4. – 6. Klasse): 16.30 – 17.15 Uhr, 1.13 (Cramer)
Gitarre: 16.45 – 17.45 Uhr, 1.21 (Mahr)
Querflöte: 17.15 – 18.00 Uhr, 1.22 (E. Hofmann)
Akkordeon: 18.00 – 18.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
Saxophon: 18.00 – 18.30 Uhr, 1.22 (E. Hofmann)
Trompete/Horn/Euphonium/Posaune/Tuba: 18.00 – 20.00 Uhr, 1.06 (Siebenhaar)
Schulband (ab 15 Jahre): 18.45 – 19.30 Uhr, 1.13 (Cramer)

Mi., 17. Juli 2019:

Klavier/Violine/Keyboard: 12.30 – 15.00 Uhr, 1.13 (Popa)
 Gitarre: 14.00 – 14.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Blockflöte: 14.30 – 15.15 Uhr, 1.06 (E. Hofmann)
 Klavier: 14.30 – 16.30 Uhr, 1.07 (List)
 Klavier: 14.30 – 15.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 MFE: 15.00 – 16.30 Uhr, 1.13 (Popa)
 Klavier/Keyboard: 15.00 – 18.30 Uhr, 1.17 (Zschuppe)
 Querflöte: 15.30 – 16.15 Uhr, 1.22 (C. Hofmann)
 Gitarre: 15.30 – 16.00 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Klavier: 16.00 – 16.45 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Klavier: 16.30 – 18.00 Uhr, 1.18 (Zinner)
 Klavier/Violine: 16.30 – 18.30 Uhr, 1.13 (Popa)
 Akkordeon: 16.45 – 17.15 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Gospelkids: 17.15- 18.00 Uhr, 1.20 (Mahr)
 Klavier: 17.30 – 18.00 Uhr, 1.07 (List)
 Gesang: 18.00 – 18.30 Uhr, 1.21 (Mahr)

Do., 18. Juli 2019:

Klavier/Violine: 13.00 – 15.00 Uhr, 1.13 (Popa)
 Schlagzeug: 15.00 – 17.00 Uhr, 1.11 (Rothenaicher)



Klavier/Keyboard: 15.00 – 18.30 Uhr, 1.17 (Zschuppe)
 MFE: 15.00 – 16.30 Uhr, 1.13 (Popa)
 Querflöte: 15.00 – 15.45 Uhr, 1.22 (C. Hofmann)
 Akkordeon: 15.30 – 16.00 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Gitarre: 16.00 – 16.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Klarinette: 16.00 – 18.00 Uhr, 1.06 (Wenk)
 Gitarre: 16.00 – 18.00 Uhr, 1.20 (Rohleder)
 Klavier: 16.30 – 17.00 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Violine/Klavier: 16.30 – 19.00 Uhr, 1.13 (Popa)
 Klavier: 16.45 – 17.30 Uhr, 1.18 (Zinner)
 Gitarre: 17.00 – 17.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Akkordeon: 17.30 – 18.00 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Akkordeon/Akkordeonorchester: 18.30 – 20.00 Uhr, Musiksaal Grundschule Wintersdorf, Frankenstr. 8 (Barthel)

Fr., 19. Juli 2019:

Violine: 13.30 – 17.00 Uhr, 1.17 (Nillius)
 Schlagzeug: 14.00 – 16.00 Uhr, 1.11 (Werner)
 E-Gitarre: 14.15 – 14.45 Uhr, 1.06 (Siebenhaar)
 Akkordeon: 15.45 – 16.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 E-Bass: 16.00 – 16.30 Uhr, 1.06 (Siebenhaar)
 Gitarre: 16.30 – 17.30 Uhr, 1.21 (Mahr)
 Trompete/Horn/Euphonium/Posaune/Tuba: 17.00 – 18.30 Uhr, 1.06 (Siebenhaar)
 Fagott: 18.15 – 19.00 Uhr, 1.17 (Nillius)

Vorspiele / Konzerte

8. Juli 2019:

18.00 Uhr, Raum 1.22, „Gitarren-Klasse Thomas Rohleder“

9. Juli 2019:

18.00 Uhr, Pfarrsaal St. Josef, „Blockflöten- & Saxophon-Klasse Elmar Hofmann“

10. Juli 2019:

17.00 Uhr, Raum 1.11, „Klavier-Klasse Karin Zinner“
 18.00 Uhr, Raum 1.13, „Keyboard- & Klavier-Klasse Frank Zschuppe“
 19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Josef, „Akkordeon-/Klavier-/Gitarren-Klasse Almut Mahr“

11. Juli 2019:

17.30 Uhr, Raum 1.11, „Klavier-Klasse Andrea List“
 19.00 Uhr, Aula Grundschule Mühlstr. 14, „Bläserklassen/Akkordeonorchester“ (W. Siebenhaar / R. Siebenhaar / Christian Barthel)
 19.00 Uhr, Raum 1.13, „Klavier-, Rock- & Vokal-Klasse Andrea Cramer“

12. Juli 2019:

17.00 Uhr, Raum 1.11, „Querflöten-Klasse Corinna Hofmann“
 17.30 Uhr, Pfarrsaal St. Josef, „Streicher-, Klavier-, Keyboard- & MFE-Klasse Ciprian Popa“

13. Juli 2019:

11.00 Uhr, Pfarrsaal St. Josef, „Violinen-Klasse Helge Nillius“ W.S.

Städtische Sing- und Musikschule

„Wir sorgen für den guten Ton!“

ZIRNDORF

Homburger Str. 1, 90513 Zirndorf, 0911/96533827
 Infos auf unserer Homepage: www.zirndorf.de/musikschule

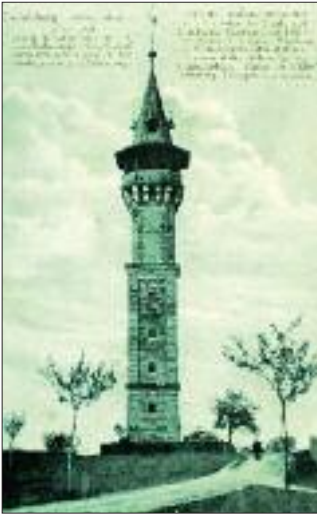
Unser Angebot im Schuljahr 2019/2020:

- | | | | |
|----------------------|-------------------------|--|-----------------|
| ♪ Akkordeon | ♪ Erwachsenenmusizieren | ♪ Melodica | ♪ Saxophon |
| ♪ Akkordeonorchester | ♪ Fagott | ♪ Musicalgruppe | ♪ Schulchöre |
| ♪ Bariton/Euphonium | ♪ Flötengruppe | ♪ Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren) | ♪ Tenorhorn |
| ♪ Bläserensemble | ♪ Geige/Bratsche | ♪ Musiktherapie | ♪ Trommelgruppe |
| ♪ Bläserklasse | ♪ Gitarre | ♪ Orchester | ♪ Trompete |
| ♪ Blockflöte | ♪ Jazz-Combo | ♪ Orff-Spielkreis | ♪ Tuba |
| ♪ Cajon | ♪ Keyboard | ♪ Posaune | ♪ Vocalcoaching |
| ♪ Conga | ♪ Klarinette | ♪ Querflöte | ♪ Waldhorn |
| ♪ E-Bass | ♪ Kammermusikensemble | ♪ Rockband | |
| ♪ E-Gitarre | ♪ Klavier | | |

Infos in unseren Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.
 Persönliche Termine bitte vorab vereinbaren.

Aus den Gästebüchern des Aussichtsturms

Spurensuche



Schnell aus Südwesten heranziehende Wolken erweckten den Anschein, der Turm würde in den Garten und auf mich stürzen, als ich dort spielte und Schieferstückchen bekratzte, die vom Dach gefallen waren. Als kleiner Bub rannte ich angstvoll davon - zur Tante, die in der Nähe, aber doch weit genug weg wohnte, so dass mir vom umfallenden Turm keine Gefahr mehr drohen konnte. – Soweit mein erstes bewusstes Erlebnis, das ich mit dem Cadolzburger „Bleistift“ verbinden kann, der immer noch steht, weit ins Land hinaus grüßt und zu einem Wahrzeichen des Ortes geworden ist.

Er betrieb nebenan einen Sommerkeller, der auch als Turnplatz diente!

„In Cadolzburg, dem hübschen Nest, da hielt der Aussichtsturm uns fest. Allein der Himmel war sehr trüb, - und weil es lange Zeit so blieb, so machten wir's uns heller - in Bauers Sommerkeller. 24.7.1895“, stand in einem Gästebuch des Turmes.

Ein anderer schrieb: „Mir hat von der Schönheit allen, ein Mädel am Keller am besten gefallen. Hat schwarze Augen und roten Mund, - wie die Kirschen in Cadolzburg - süß und gesund. Rot ist die Liebe, - rot ihr Kleid. O dürft ich dich lieben, du süße Maid. 12.5.1895“

Anderer Einträge, die Gerd Seeler aus den heute verschwundenen Aussichtsturbüchern abschrieb, nähren den Verdacht, dass manche Besucher, nach einem Zwischenstopp im Gasthaus „Post“, dem Turm ohne Umweg über Burg und Markt zustrebten: „Oh Wanderer stehe still und wein', weil da unten in der Post - jed's Glas Bier zwölf Pfennig kost' - das ist gar nicht fein. 23.9.1894“

Dann aber auch „Werbung“: Schon mancher schrieb sich hier hinein, drum will auch ich mich schreiben ein.

Ich rate jedem Fremden - Prost - wenn'st an Kaffee willst, geh in die Post, weil er dort nichts kost! 16.5.1901“



Theodor Lechner, Gründer und Direktor der Lokalbahn-Aktiengesellschaft München, wusste genau, was er wollte, als er 1893 mehr als die Hälfte der Baukosten des Aussichtsturms übernahm. Rasch wurde der Bleistift zu einem Anziehungspunkt der Ausflügler, die die 1892 nach Cadolzburg verlängerte Bahn nutzten. Auch der Gastwirt Bauer, der den Baugrund günstig abgab, profitierte:

Diese banalen Gelegenheitsprüche sind keine großartigen Geschichtsquellen, aber nette Zeugnisse des Lebensgefühls längst vergangener Zeiten. Ob Kronprinz Ludwig von Bayern, der spätere letzte König Ludwig III., einen geistreicheren Text eintrug? Das später aus dem Buch genommene und eingerahmte Blatt ist irgendwann aus dem Rathaus ebenfalls verschwunden.

Hans Werner Kress



Die Farm

Kolumbien und

Dieses Jahr haben wir unseren Partner **Carlos Lopez** auf seiner Farm „La Mejorana“ in Kolumbien besucht. Die Farm befindet sich im Departamento del Quindío in den kolumbianischen Anden auf einer Höhe von 1470 m.

Seit Generationen beschäftigt sich Familie Lopez intensiv mit dem Anbau qualitativ hochwertiger Kaffeebohnen. Der Kaffee wird in Handarbeit gepflückt und sortiert. Ein besonderes Augenmerk legt die Familie auf die Aufbereitung der Kaffeeirschen – das spiegelt sich auch bei der Qualität des Kaffees wie-

der. Der Familienbetrieb legt zudem großen Wert auf eine nachhaltige und umweltfreundliche Produktion.

Auf der Farm „La Mejorana“ werden ausschließlich Arabica-Pflanzen angebaut. Die Arabica-Varietät „Castillo“, die wir auch für unsere Röstung verwenden, gilt als besonders ausgewogen und besticht durch eine ausgeprägte Süße sowie eine angenehm erfrischende Fruchtsäure.

Wir waren begeistert und fanden, das diese Bohnen eine perfekte Wahl für unsere **limitierte Röstung „Columbia la Mejorana“** sind.



Gasthaus

Zur alten Schmiede

Dominic Liehret

Vom 15. 7. - 13. 8. Betriebsurlaub

Ab 14. August sind wir wieder für Sie da!

Öffnungszeiten: 11 - 14 Uhr & ab 17 Uhr, Mo. u. Di. Ruhetag
 Rossendorf 7 • 90556 Cadolzburg • Tel. 0 91 03 / 79 73 25
www.gasthaus-zur-alten-schmiede.de



Die Vielfalt in Cadolzburg

La Mejorana in Kolumbien: Familienbetrieb seit über 100 Jahren

Brasilien – Unsere Ursprungsreise 2019



In Brasilien treffen wir uns mit **Ismael Andrade** auf der **Fazenda „São Silvestre“**.

Die Familie Andrade baut bereits seit 1901 Kaffee in der Bergregion Minas Gerais an. Die Plantage ist eine der ältesten

in Brasilien. Wir sind beeindruckt, wie **Ismael Andrade** seine Farmen bewirtschaftet und stets um die weitere Optimierung seiner Verarbeitungsmethoden bemüht ist.

Seine Farm wurde schon mehr-

fach mit dem „**Cup of Excellence**“ ausgezeichnet. Beim letztjährigen Wettbewerb 2018 erreichte einer der Kaffees sogar den **1. Platz in der Kategorie „Natural“**.

Die Familie Andrade haben

wir schon letztes Jahr persönlich kennenlernt. Wir waren so begeistert von der Qualität der Kaffees, dass wir uns schon letztes Jahr die Ernte eines sog. „Microlot“ (kleine Anbaufläche mit exklusivem Kaffee) gesichert haben. Diese Rarität nehmen wir nun für unsere limitierte Röstung „**Brasil São Silvestre**“

Sie dürfen gespannt sein was wir daraus in unserer Röststrommel gezaubert haben!

Beide limitierten Röstungen gibt es ab sofort im Internet-Shop und in unserem Lagerverkauf. Kommen Sie doch auf eine kleine Geschmacksreise vorbei...

Bio-Ölmühle
Fandler aus Österreich

leckere, schonend
gepresste, besondere Öle

#Hanf
#Macadamia
#Walnuss
#Haselnuss
#Traubenkern
#Erdnuss

Nürnberger Str. 41, 90556 Cadolzburg
unterhalb Autohaus Schöner

ohaasdruck

MEDIENGESTALTUNG • DIGITAL & OFFSETDRUCK • PAPIERWEITERVERARBEITUNG

Handgetätelt
Plakate

Planen / Fahren
Mailings

Postkarten
Stichtzeitungen

Vereinshefte und vieles mehr...

brandlatterstraße 35a | 90556 cadolzburg | tel. 09103 23 38 | www.ohaasdruck.de

Schmankerl - Tackler

Hindenburgstraße 38, Cadolzburg
neben dem Stadttor, Tel. 09103 / 79066

Wir führen Käse - Backwaren - Molkereiprodukte
Antipasti - Feinkostsalate - Obst und Gemüse
fränkische Spezialitäten - selbstgemachte Kuchen

Auf Wunsch fertigen wir auch Geschenkkörbe
Würst-, Schinken- und Käseplatten

FALK • OPTIK

Hindenburgstr. 2 · 90556 Cadolzburg
T 09103 712803 · F 09103 713058

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9:00-12:30 und
14:30-18:00 Uhr · Samstag 9:00-12:30 Uhr

➔ Mit Hol- und Bringservice!

Landrat zu Besuch bei EROWA in Cadolzburg

Trendsetter in der Produktion und im Werkzeug- und Formenbau

Die Firma EROWA System Technologien GmbH in Cadolzburg gilt als Spezialist bei Systemlösungen im Werkzeug-Formenbau sowie der Präzisions-Mechanik. Das Unternehmen bringt jedes Jahr Innovationen im Bereich der universellen Spannsysteme, der Automation, der Messtechnik und der Prozesssteuerung auf den Markt. Nun haben Landrat Matthias Dießl und Cadolzburgs Bürgermeister Bernd Obst das Unternehmen besichtigt. Geschäftsführer Frank Pröpster führte die Gäste durch den Betrieb, der derzeit am Standort in Cadolzburg knapp 100 Mitarbeiter zählt.

EROWA mit Stammsitz in Büron, Schweiz, ist weltweit bekannt für Spannsysteme sowie die umfassende Kompetenz in der Beratung für Prozessautomation. EROWA wurde 1970 gegründet. Der Name setzt sich aus den Begriffen Erosion, Werkzeugbau und Automation



zusammen und beschreibt gleichzeitig die technische Kompetenz des Unternehmens in diesen Gebieten. 1987 wurde die eigenständige EROWA Technologien GmbH in Veitsbronn von dem Geschäftsführer Dieter Pröpster gegründet. 1990 bezog man das erste eigene

EROWA Gebäude in Cadolzburg Roßendorfer Straße 1.

Das Unternehmen verfügt über ein durchgängiges und vollständiges Sortiment, angefangen von hochgenauen Spannsystemen und Messmaschinen, über Automationslösungen bis hin zur Steuerungssoftware für den ge-

samten Fertigungs-Prozess. Die Genauigkeit spielt bei der Bearbeitung für die Qualität der Produkte die wichtigste Rolle. Bei Spannsystemen, mit denen man zur Bearbeitung anstehende Teile mit Hilfe von Paletten, Spannvorrichtungen und Schraubstöcken auf spanende Bearbeitungsmaschinen positioniert, arbeiten die Systemlösungen mit einer Exaktheit von einem Mikrometer, d.h. 1/1000 mm genau.

Landrat Matthias Dießl zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft des Unternehmens und erkundigte sich, wer zu den Kunden zählt. Zu den rund 15000 Kunden von EROWA gehören demnach namhafte Unternehmen aus dem Bereich Elektronik, Luftfahrt, Automobil, Medizintechnik und Industrie.

Ich bin froh, dass wir mit EROWA einen Global Player in Cadolzburg haben“, sagte Bürgermeister Bernd Obst. Am Standort befindet sich zusätzlich die eigenständige EROWA Tochter CERTA Systems GmbH mit dem Geschäftsführer Frank Pröpster. Sie wurde im Juni 2012 gegründet und entwickelt die von EROWA eingesetzte Software.

Die immer wichtigere Reaktionszeit, gerade bei der technischen Hotline, könne durch die räumliche Nähe enorm verkürzt werden. Dazu wurde vor zwei Jahren ein Neubau eingeweiht. In dem Neubau ist auch ein Trainingszentrum entstanden. Über zwei Millionen Euro kostete das Gebäude, 400 Tage dauerte die Umsetzung von der Planung bis zur Fertigstellung.

Landrat und Bürgermeister wünschen dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg und gute Geschäfte.

BayernWLAN – kostenloser Internetzugang



CADOLZBURG - Auf Initiative des Marktgemeinderates Cadolzburg wurde die Verwaltung beauftragt, die Einrichtung

zweier zusätzlicher Hotspots für kostenlosen Internetzugang in Angriff zu nehmen.

Nach der Festlegung der Standorte und dem Beschluss über die endgültige Einrichtung konnte somit die Förderung der Bayerischen Staatsregierung für die erste Einrichtung zweier neuer Hotspots für das BayernWLAN beantragt werden. Hieraus wurden dem Markt Cadolzburg für die notwendigen Arbeiten der Verkabelung und Installation pro Standort 2.500,00 € Fördermittel gewährt, im Gegenzug hat sich der Markt verpflichtet, die nicht un-

erheblichen laufenden Kosten für den Betrieb zu übernehmen.

Nachdem einige kleinere Hürden und Probleme überwunden werden mussten, sind seit Ende Februar 2019 die beiden neuen Hotspots in Betrieb. Nach einigen Tests können nun die Bürger und Besucher neben dem bereits bestehenden Hotspot in der Cadolzburg auch am Rathaus- und Pisendelplatz einen kostenlosen Internetzugang nutzen. Weitere Standorte dieser kostenlosen Internetzugänge in Bayern können unter www.wlan-bayern.de gefunden werden.

Leben • Farbe • Qualität

HORST BARNASCH

Der Malermeister

Ihr Meisterbetrieb für individuelle Beratung und Gestaltung

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Bodenlegearbeiten
- ✓ Kreative Wandgestaltung
- ✓ Malen
- ✓ Tapézieren
- ✓ Lackieren

Wehrstraße 4, 90513 Zemdorf, Tel. 09 11/50 16 84, Mobil 0173/ 5 75 41 09

HM

Heinlein Montagebau

Fichtenstraße 1
90587 Veitsbronn
Tel.: 0911/7540426
Fax: 0911/7665097
www.heinlein-montagebau.de

Verkauf, Montage u. Reparatur von

- Holz- u. Kunststofffenstern
- Haustüren u. Innentüren
- Insektenschutz, Lichtschachtabdeckungen nach Maß
- Dachflächenfenstern u. Vordächern
- Rollläden u. Fensterblechen
- Markisen u. Sonnenschutz
- Laminat-, Vinyl-, Kork- u. Fertigparkettböden
- Arbeitsplatten- u. Küchenfrontenerneuerung



Schon bei der Hausplanung an den Einbruchschutz denken

Alle vier Minuten schlägt in Deutschland ein Einbrecher zu. Besonders im Blick der ungebetenen Besucher: schlecht gesicherte Fenster und Türen. Ohne zusätzlichen Schutz brauchen geübte Langfinger nur Sekunden, um sich mit einem Brecheisen Zutritt zu verschaffen. Deshalb ist es sinnvoll, das Thema Sicherheit möglichst schon beim Hausbau mitzudenken. Das spart später Ärger und Kosten, die beim nachträglichen Einbau anfallen. Doch welche Maßnahmen lohnen sich? Muss das Kellerfenster vergittert werden und was bedeuten die verschiedenen Schutzklassen?

„Bauherren sollten sich nur für Sicherheitslösungen entscheiden, die zertifiziert worden sind“, empfiehlt Holger Kühne von Dennert. Der Fertighaus-

Bauer ist bekannt für seine innerhalb eines Tages errichteten ICON-Massivhäuser und seit Ende 2018 Mitglied in dem Netzwerk „Zuhause sicher“. Der gemeinnützige Verein wurde auf Initiative von Polizeibehörden ins Leben gerufen und engagiert sich – gemeinsam mit Kommunen, Handwerksorganisationen sowie Unternehmen und Versicherern – für einen besseren Einbruchschutz. Die Empfehlungen des Netzwerks basieren auf langjährigen Erfahrungen der Polizeiarbeit und garantieren ein verlässliches und angemessenes Schutzniveau.

Als anerkannter Partner des Netzwerks stattet Dennert seine massiven Fertighäuser von Anfang an mit einer geprüften Sicherheitstechnik, basierend auf der polizeilichen Empfehlungspraxis, aus. „Uns war es wichtig, dass unsere Bauherren diese Ausstattung automatisch und ohne Aufpreis erhalten. Denn



Abschließbare Fenstergriffe und mechanische Vorrichtungen wie Pilzkopfzapfen erschweren das Aufbrechen erheblich.

beim Thema Sicherheit sollte es keine Kompromisse geben“, verdeutlicht Kühne. Alle gefährdeten Fenster, Türen und sonstigen Gebäudeöffnungen bieten einen zertifizierten Einbruchschutz der Klasse RC2-N. Sie verfügen über Pilzkopfzapfen, die sich beim Schließen des Fensters verhaken und das Aufbrechen entscheidend erschweren und zudem abschließbar sind. Zusätzlich sind Rauchmelder gemäß der Bauordnung installiert, die gut sichtbar angebrachte Hausnummer hilft Einsatzkräften der Polizei oder Feuerwehr im Notfall schnell den Tatort zu finden.

Neben der mechanischen Sicherheitstechnik legt der Verein „Zuhause sicher“ Wert darauf, dass die Hausbewohner für die Gefahren sensibilisiert werden und über die Stärken der verbauten Technik informiert sind. Fenstergriffe sollten immer ab-

geschlossen werden. Und wer einen Zweitschlüssel unter der Fußmatte oder in einem Blumentopf in Haustürnähe versteckt, rollt Einbrechern den roten Teppich aus.

„Einen hundertprozentigen Einbruchschutz kann keine marktübliche Technik garantieren, doch die von uns verbaute Sicherheitstechnik kann dafür sorgen, dass 80 Prozent der Einbrecher erfolglos bleiben“, so Kühne. Bauherren von Dennert-Häusern können nach dem Hausbau beim Verein „Zuhause sicher“ die Präventionsplakette anfordern. Diese wird außen am Haus angebracht und signalisiert allen Langfingern, dass sie es mit einem schwierig zu knackenden Objekt zu tun haben. Mehr Informationen unter www.icon-haus.de und www.zuhause-sicher.de.

Eine Firma für Einbruchschutz ganz in ihrer Nähe

Sichern Sie ihre uneinsehbaren Fenster mit einem zusätzlichem Gitter, es schreckt ungebetene Gäste ab und schützt Ihr Zuhause. Wir fertigen Fenstergitter in unterschiedlichen Ausführungen, auch florale handgeschmiedete Gitterbänder. Besuchen Sie uns auf unserer Webseite, für allseitige Fragen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung.

Das Team der Metalltechnik Karger GmbH.

RC2 Sicherheitstüren zum AKTIONSPREIS!

Fenster Fensterläden Haustüren und Vordächer Terrassendächer Markisen Wohnungseingangstüren

FEBRU PLUS **FEBRU PLUS GmbH**
 Leistung aus Leidenschaft Kuglerstraße 2, 90449 Nürnberg
 Tel. 0911 / 67 35 97, www.feburplus.de

Ausstellungs-Studio
 Mo bis Fr 9.00-12.00 u. 14.00-17.30 Uhr
 Sa 9.00-12.00 u. 14.00-19.00 Uhr
 Samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr

25 Jahre Meisterbetrieb

Metalltechnik Karger
 Meisterfachbetrieb GmbH
 Zertifiziert EN 1060 - EXC 1

SICHER · ELEGANT · MASSGEFERTIGT
INDIVIDUELLE FENSTERGITTER

www.metalltechnik-karger.de

90579 Langenzenn Sportplatzstr. 7 Tel. (09101) 53 68 13 Fax 53 68 14

SMART GUARD FENSTERALARM
 Abschreckung, bevor ein Schaden entsteht.

Potenzielle Einbrecher werden frühzeitig erkannt und durch akustische und optische Signale gewarnt. Im Extremfall ertönt sogar die Sirene.

Wohnen Sie sicherer mit dem neuen Alarm für Geneo-Fenster von REHAU, auch nachrüstbar.

Schrecken Sie Einbrecher ab!

SCHRAMM FENSTERBAU
 Tel. 09101 90 17 10
 Mühlsfeld 26, 90679 Langenzenn

www.schramm-fenster.de/fensteralarm

Seltenes Jubiläum für Kirchenmusiker Erich Adler

GROSSHABERSDORF (jm) Für ein seltenes Jubiläum wurde Erich Adler von Pfarrer Otto Schrepfer während des Trinitatisfest-Gottesdienstes in der evangelischen Walburgskirche geehrt. Seit 55 Jahren ist Erich Adler ein höchst geschätzter

Kirchenmusiker in der Gemeinde Großhabersdorf. Bereits als Konfirmand begleitete der knapp 70-Jährige Gottesdienste an der Orgel, noch bevor er offiziell seinen Dienst als Organist im Nebenamt antrat. Dabei sei ihm nicht nur musikalisches Ta-



V. li. Isa Seefried (Vorsitz. Ev. Kirchenchor), Petra Nitschky (Vorsitz. Kirchenvorstand), Roswitha Adler, Pfarrer Otto Schrepfer, und Erich Adler

lent in die Wiege gelegt worden, sondern auch als Orgelsachverständiger bei nötigen Reparaturen würde Erich Adler gerne hinzugezogen, so Otto Schrepfer weiter. Herzlicher Dank galt auch Ehefrau Roswitha Adler, die seine Begeisterung in gleicher Weise die ganzen Jahre mitgetragen hat.

Dank auch von Kirchenvorstand und ev. Kirchenchor

Bei unzähligen Taufen, Hochzeiten, Gottesdiensten und Konzerten erfreute er die Menschen mit seinem Orgelspiel und „spielte sich in die Herzen der

Zuhörer“, bekräftigte Kirchenvorständin Petra Nitschky. Die 1. Vorsitzende des evangelischen Kirchenchores Isa Seefried schloss sich dem an und dankte Erich Adler zudem für seine Tätigkeiten als Chorrepetitor und Chorleiter sowie die zahlreichen Konzertbegleitungen am Klavier. Ihm zu Ehren umrahmten die Vereinigten Posaunenchöre Großhabersdorf und Vincenzbrunn unter der Leitung von Gerhard Ulsenheimer und der evangelische Kirchenchor mit Gerhard Heß den festlichen Gottesdienst.

Bestattungen Vogel
 Inh. Oliver Vogel
 Untere Ringstraße 23
 90579 Langenzenn
 Tel. (0 91 01) 82 16

Tätig in Stadt- und Landkreis

Unsere Kirchen-Gemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ammerndorf
 Pfarrer Matthias Kietz, Pfarramt
 Rothenburger Str. 41,
 90614 Ammerndorf,
 Tel. 09127/97 60, E-Mail:
 Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten:
 Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr
 Öffnungszeiten Bücherei:
 Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Cadolzburg
 Pfarrer Michael Büttner,
 Pfarramt Greimersdorfer Str. 15
 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8218
 Pfarrer Thomas Miertschischk,
 Burghof 5, 90556 Cadolzburg,
 Tel. 0 91 03/8270

Diakon Andreas Dünisch
 Greimersdorfer Str. 15
 90556 Cadolzburg
 Tel. 09103 7772
 Mobil: 0160 1793419
 E-Mail: andreas.duenisch@elkb.de

Kath. Kirchengemeinde St. OTTO
 Pfarrer Andre Hermany, Pleikershofer
 Str. 12, 90556 Cadolzburg, Tel.
 09103/797359

Öffnungszeiten Bücherei:
 jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten

Landeskirchliche Gemeinschaft
 Prediger: I. Bender, 09103/8366
 Kontakt:

E. Paulini, Tel. 09103/902
 A. Schöner, Tel. 09103/82 50,
 Puchtastr. 27, 90556 Cadolzburg

**Ev. Kirchengemeinde
 Großhabersdorf**

Pfarrer Otto Schrepfer,
 Pfarramt Am Kirchberg 1,
 90613 Großhabersdorf,
 Tel. 09105/242

**Evang.-luth. Kirchengemeinde
 St. Katharina, Seukendorf**

Pfarrerin Marion Fraunholz
 Pfarramt: Pfarrgasse 1,
 90556 Seukendorf
 Tel. 0911 / 75 17 20
 Fax 0911 / 75 68 921
 E-mail:
 pfarramt.seukendorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten:
 Mo. und Do. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Posaunenchor am Mittwoch, 20.00 Uhr
 Frau Johannes Andreä

Mu-Ki-Gruppe:
 Teddybären am Donnerstag,
 9.30-11.00 Uhr
 in den Räumen der Mittagsbetreuung

Ev. Kirchengemeinde Langenzenn
 Pfarramt Prinzregentenplatz 2
 90579 Langenzenn
 Tel. 09101/20 25

**Kath. Pfarrgemeinde St. Marien
 Langenzenn,**

Pfarramt Breslauer Str. 2,
 90579 Langenzenn
 Tel. 09101/99 03 38

Sommerferienleseclub 2019



CADOLZBURG - Auch in diesem Jahr bieten die Büchereien in Cadolzburg und Wachendorf ihren jungen Leserinnen und Lesern den Sommerferienleseclub.

Unter dem Motto „Schock deine Eltern und lies ein Buch“ können brandneue Bücher ausgeliehen und bewertet werden. Schon ab einem gelesenen Buch nimmt man der Verlosung teil und kann an der Schlussfete tolle Preise gewinnen.

Als Hauptpreis gibt es in diesem Jahr Tickets für den Dinosaurier-Park im Altmühltal.

Es lohnt sich also in jedem Fall mitzumachen.

Die Aktion startet am 09.07.2019 und endet am 04.09.2019.

Die Büchereiteams in Cadolzburg und Wachendorf freuen sich auf euch.

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
FACHGEPULVERTER BESTATTER

Jederzeit
 für Sie
 erreichbar

Wir helfen weiter

Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 11
 ☎ 0911 - 77 15 30
 Zimndorf,
 ☎ 0911 - 60 91 11
 Cadolzburg,
 ☎ 09103 - 5738

www.bestattungen-forstmeier.de

bender@bestattungen-forstmeier.de

Neue Thementausstellung im Heimatmuseum Langenzenn

70 Jahre St. Marien



Zeitgleich zur Langenzenner Kirchweih wurde im Erdgeschoss des Heimatmuseum die neue Thementausstellung eröffnet, die sich dieses Jahr der katholischen Kirche St. Marien widmet. Zusammengestellt und dokumentiert hat die Ausstellung Heidi Stinzenhöfer und Heinz Marschall. Akribisch wurden Fotografien gesammelt und Personen über die Entstehungsgeschichte befragt, Kunst-Gegenstände gesammelt und Messe-Utensilien ausgeliehen, die liebevoll angeordnet in Vitrinen gezeigt werden. Dabei ist erkennbar, dass die katholische Kirchengemeinde sehr aktiv ist. Wallfahrten, Faschingsbälle und Jugendfreizeiten sind nur einige der vielen gemeinsamen Unternehmungen, welche wie die Fotodokumentation zeigt.

Als Ende des zweiten Weltkrieges zwei Millionen Menschen auf der Flucht vor der Roten Armee ihre Heimat verlassen mussten oder vertrieben

wurden, nahm auch Langenzenn die heimatlos gewordenen Gäste aus der Oder-Neisse Gegend, Ungarn, Siebenbürgen und dem Sudetenland auf. Da die Ankömmlinge meistens der katholischen Kirche angehörten, setzte sich Pfarrer Schäfer dafür ein, dass eine eigene Kirche gebaut wurde. Denn bis dahin wurde die katholische Messe in der Friedhofskapelle gehalten. Schnell entstand oben auf dem Berg am „Pfaffenstrich“ aus dem ehemaligen HJ-Heim „Hermann Göring“ ein Gotteshaus, das am 31. Juli 1949 von Erzbischof Dr. Josef Kolb eingeweiht wurde. Es war die erste Heimatvertriebenenkirche Deutschlands. Unterhalb des Kirchenberges entstanden für die Flüchtlinge Sozialwohnungen, die von der Josephstiftung erbaut wurden. Als die Kirche 1972 zu klein wurde, entstand nach den Plänen von Architekt Mohr auf den Grundmauern der alten Kirche eine neue Kirche.

1988/89 erfolgte der Anbau des Gemeindezentrums und zur Jahrtausendwende gestaltete man den neuen Eingang. Bei der letzten baulichen Maßnahme wurde 2018 mit dem Einbau der neuen Fensterfront im Westen eine neue LED-Beleuchtung installiert, welche nachts die bunten Glasfenster und das Kreuz auf dem Dach in den Fokus setzen. Des Weiteren wurde der Glockenturm, das Dach und die Außenfassade restauriert.

Jubiläums-Festgottesdienst ist am 7. Juli um 10.00 Uhr, mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick, mit anschließendem Pfarrfest und Beiträgen der Kindergartenkinder. Abschließend gibt es einen Vortrag über die Entstehung von St. Marien.

Das Heimatmuseum ist jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00-16.00 Uhr geöffnet.

Informationen unter www.heimatverein-langenzenn.de

S.H.

Ihr Spezialist für Elektro-Hausgeräte
Einzelhandelshaus
HÄNDEL
Dieter Mehl e.K.
AEG SIEMENS Miele
BOSCH LIEBHERR



Mo. - Fr. durchgehend 9.00 - 18.00 Uhr
und Sa. 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet
Maistraße 5 • 90762 Fürth
Tel. 0911 - 77 79 61 
www.haendel-fuerth.de

30 Jahre  **Gebrauchtwarenhof**
Veitsbronn/Siegelsdorf
gebraucht werden

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Arbeit
zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeit-
arbeitslose und schonen die Umwelt.

Wir danken Ihnen

Gebrauchtwarenhof Veitsbronn/Siegelsdorf
Reitweg 12a, 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf
Telefon 0911 / 740 17-0
Auch bei Rückfragen zur Haussammlung.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr : 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 16.00 Uhr

Träger:
Wirtschaftsbund Veitsbronn/Siegelsdorf
Mitglied im Geschichtlichen Werk Bayern

Familienradtour zum 100-jährigen Jubiläum



GROSSHABERSDORF/WEINZIERLEIN (jm) - Gemeinsam hatten die AWO-Ortsvereine Großhabersdorf und Weinzierlein sowie die Spezialisten der Velo-Gruppe für den Pfingstsonntag eine schöne 20-km-Fahrrad-Rundstrecke für Familien ausgearbeitet.

Anlass war das Jubiläum der Arbeiterwohlfahrt (AWO), die sich vor 100 Jahren gegründet hat. Gestartet wurde entweder am Feuerwehrhaus in Großhabersdorf oder am alten Rathaus in Weinzierlein, wo sich die Sportler auch mit Speisen,

selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränken versorgen konnten. Die bereitgestellten „Spaßräder“ in Großhabersdorf sorgten für lustige Abwechslung. Alle Kinder erhielten zudem eine Urkunde und eine kleine Überraschung.

Am Ende der Veranstaltung gab es noch eine Verlosung von Kinogutscheinen. Für den reibungslosen Ablauf waren Gerhard Roth und Michael Lutsch, Gerhard Schermer (Velo-Gruppe) aus Großhabersdorf und Elisabeth Keck aus Weinzierlein verantwortlich.

Weltraum im Kinderzimmer



CADOLZBURG - Vor 50 Jahren betrat erstmals ein Mensch den Mond. Dieses Jubiläum hat ein Team von ehrenamtlichen Kuratoren zum Anlass genommen, um im Historischen Museum Cadolzburg (HMC) die Sonderausstellung "Weltraum im Kinderzimmer" zu gestalten. Gegliedert ist die Schau, die vom 18. Juli 2019 bis zum 28. Februar 2020 gezeigt wird, in drei Bereiche: Utopie, Realität, Kommerz.

Die Sehnsucht nach dem Mond hat den Menschen seit jeher beschäftigt. So ist zum Beispiel viel über die Fahrt zum Mond geschrieben worden, lange bevor sie Realität wurde. Theodor Storm schickte den kleinen Häwermann dorthin und "Peterchens Mondfahrt" ist ebenfalls allseits bekannt. Und es gibt wohl kaum ein Kinderzimmer, in dem nicht kleine Astronauten in Raketen gesetzt, Lichtschwerter geschwungen, unendliche Weiten erkundet und unbekannte

Welten erforscht werden. Denn was einst mit "Tim und Struppi" auf dem Mond begann, sich mit der Comicfigur Lurchi im Weltraum fortsetzte, brachte immer wieder neue Science-Fiction-Ideen hervor, die regelmäßig Einzug in Kinderzimmer hielten - bis hin zu Star Wars und Star Trek.

Was die Spielzeugindustrie an Weltraum-Spielzeug hervor gebracht hat, ist beachtlich. Im Historischen Museum Cadolzburg wird nun eine Vielzahl davon präsentiert, zur Verfügung gestellt von privaten Sammlern. Dabei wird stets ein Bezug zur tatsächlichen, historischen Entwicklung der Raumfahrt hergestellt.

Eröffnet wird die Sonderausstellung am 18. Juli, ab 18 Uhr. Gäste sind willkommen.

Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr.

www.museum-cadolzburg.de; Tel. 09103 - 7886.



STEINMETZARBEITEN

Werner Igl
Steinmetzmeister

Thomas Igl
Steinmetzmeister
Steintechniker

Mühlsteig 59
90579 Langenzenn - Gewerbegebiet V
Telefon: 09103/29 76 Fax: 97 03
Internet: www.Grabmale-Igl.de
E-Mail: Grabmale-Igl@online.de

- ▣ GRABANLAGEN
- ▣ ENTWURF UND GESTALTUNG
- ▣ HANDWERKLICHE GRABSTEINE
- ▣ RENOVIERUNGEN - NACHSCHRIFTUNGEN
- ▣ GRABSCHMUCK - LATERNEN - VASEN - SCHALEN
- ▣ GARTENPLASTIKEN IN NATURSTEIN - BRONZE
- ▣ BRUNNEN - PFLANZTRÖGE
- ▣ TREPPEN - FENSTERBÄNKE
- ▣ FASSADENVERKLEIDUNGEN

Sieit 25 Jahren - Ihr Makler aus der Region!

Tiefel Haus- & Grundstücksverwaltungs GmbH

Albrecht-Dürer-Str. 11b Tel. 09101 / 50 43 83 info@tiefel.de
90579 Langenzenn Fax 09101 / 50 43 89 www.tiefel.de



Vermietung ■ Verkauf ■ Vermittlung

METALLBAU

Firma **Adrian Leisner**
seit 1991

Treppen - Tore
Geländer - Zäune
Balkone - Carports
Überdachungen
Kaltwintergarten
Metalldesign
uvvp.



Garagentore
(Demontage-Aufbau-Reparatur)

Fahrzeugbau
(Aufbau-Reparatur)

Schweißerei
(für alle Metalle)

Stöckweg 16, 90556 Cadolzburg, Tel.: 09103/2207
Fax: 09103/718021, E-Mail: info@metallbau-leisner.de
www.rmetallbau-leisner.de

Der Lokalanzeiger

für Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn und Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf + Gem. Seukendorf

IMPRESSUM

Herausgeber: **Satzstudio Graeber, Hans W. Graeber**

Verlag, Redaktion und Anzeigen:
Die Lokalanzeiger Verlag Hans W. Graeber
Mühlleite 32, 90579 Langenzenn-Heinersdorf
Telefon 09102/2825
Telefax 09102/993374
e-mail: verlag@die-lokalanzeiger.de
oder: hans-graeber@t-online.de

Grafik und Layout:
Renate Graeber, Nadja Rockel

Ausgabe: **Ammerndorf/Cadolzburg/Großhabersdorf/Langenzenn/Seukendorf**
Auflage 14200 Exemplare für jeden Haushalt im Markt Ammerndorf, im Markt Cadolzburg, in der Gemeinde Großhabersdorf, der Stadt Langenzenn und in der Gemeinde Seukendorf mit allen zugehörigen Ortsteilen
Erscheinungsweise: 22x jährlich

Ausgabe: **Zirndorf**
Auflage 13500 Exemplare für jeden Haushalt der Stadt Zirndorf mit allen zugehörigen Ortsteilen (Weiherhof, Banderbach, Lind, Leichendorf, Bronnamburg, Wintersdorf, Anwand, Weinzierlein)
Erscheinungsweise: 22x jährlich
Beilagen bis 20 g und Format DIN A4, Preise auf Anfrage.
Gültig ist die Preisliste vom 1. 1. 2019.

Auf der Titelseite ist keine Werbung möglich!
Verantwortlich für die Amtlichen Bekanntmachungen sind die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen.
Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden.
Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Verlages nicht an Dritte weitergegeben werden.
Den Lokalanzeiger finden Sie im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de

Kaufe BAR:

PKW, Wohnmobile, Oldtimer, LKW.
Auch mit Schäden oder Unfall
09127/9039559
Auto Steding B14
Großweismannsdorf
Die alte Tankstelle
Ihr fränkischer Autohändler :)

Marktplatz

Hundesalon Pico Bello, Hundepflege aller Rassen, Cadolzburg, Rosenstr. 1, Tel. 091 03/714 49 41. Internet: www.pico-bello-cut.de

Suche Gebrauchtmotorräder, Unfall oder auch Totalschaden, 125er, oder Roller, zahle bar b. Abholung, alles anbieten auch ohne Tüv. 0911/7876939, 0172/6019085.

BAUMFÄLLARBEITEN, auch an problematischen Stellen, Fäll-Entasten-Abtransport, Fa. R. Vlach, Mobil 0171/5311924.

Übersetzungen Spanisch, Italienisch schnell und zuverlässig. Tel. 09 11/86 99 74, Fax 09 11/4 46 93 38.

Energie der Edelsteine, Finde Deinen Edelstein, 09103-443370. www.energie-der-edelsteine.de

Qual. Nachhilfe in Mathe, Physik, Englisch, RW von erf. Lehrer. Tel. 0911/9649365, Mobil 0173/6443805.

Petras Nagelstübchen, Schulstr. 3a, in Cadolzburg, Shellac und Gelmodellage und neu ab sofort Fußpflege. Tel.: 0176/31223314.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Aluminium - Haustüren in exklusiv - hochwertiger Eigenfertigung - UW-Werte <1.0 möglich (-3glas). **Elementebau FRANKEN** in Greimersdorf. Telefon 09 11/60 38 88 www.elementebau-franken.de

An- und Verkauf
Restaurieren • Ablaugen
Entwürmen • giftfrei
in der eigenen Klimakammer
unverh. Kostenveranschlag
Antik-Häusla
Werkstatt / Ausstellungsraum
Haffnersgartenstraße 5
90556 Cadolzburg • Tel. 09103-2453
www.antik-haeusla.de
www.shop.antik-haeusla.de
Samstag von 10.00 - 14.00 Uhr, nach Vereinbarung

Redaktionsschluss bitte beachten

Vorbereitung auf die Nachprüfung in Mathematik, Rechnungswesen und Englisch. Beste Erfolge und Referenzen können nachgewiesen werden. Während des Schuljahres erteile ich in den o.g. Fächern Unterricht. Tel. 0911/86 9974. Fax 0911/4 46 93 38.

goldschmiedemueller
10 JAHRE 18. - 20. JULI
10 PROZENT
Schwabacher Str. 26 90762 Furtth
www.goldschmiedemueller.de

Stellen

Cadolzburg, Putzfrau für Privathaushalt gesucht, 2 x 2-3 Std. monatlich 0160-97820291.

Wir stellen ein: Reinigungskraft für unsere Hotelzimmer auf Teilzeit und 450 €-Basis, Hotel & Restaurant Reubel in Zirndorf, Tel.: 0911/96010, info@Hotel-Reubel.de

Immobilien

Bauernhof, Resthof oder landwirtschaftliches Anwesen, gerne auch älter oder renovierungsbedürftig, von junger Familie **zum Kauf gesucht**. Nach Absprache Kauf auch erst in 2-3 Jahren möglich, wenn erwünscht. Region: 20 km um Cadolzburg. Sie erreichen uns täglich von 8 bis 20 Uhr per Telefon: 0176 24753563 oder per E-Mail: Transbid@Web.de

SUCHE ruhige Wohnung/Zimmer 5-10 km um 90579, lfd. Angestellter, ruhig, freundlich, sparsam, leise. bis 450 € incl. NK., mit/ohne Möbel, 0151-10666158.

Wir, junges Ehepaar aus Cadolzburg, suchen Grundstück ab 450 m² oder Einfamilienhaus in Cado oder Umgebung. hs@linfra.de, Tel. 09103/7193854.

Seukendorf, Haus zu vermieten, 4 Zi., Küche (teilmöbliert), 100 qm Wohnfläche, Garage, Garten m. Obstbäumen, 1000 Euro + NK. Tel. 04901624899659.

Großhabersdorf, Offene Besichtigung am 07.07.2019 um 14.00 Uhr in der **Frankenstraße 3**. Großzügiger Neubau – wohnen statt warten! EFH oder nach evt. Abtrennung ZFH, 7 Zi., Wfl. ca. 201 m², Grdstk. 983 m², 2 Bäder, Gäste WC, Anschlüsse für 2 EBK und 2 Kamine, Loggia, Terrasse, Doppelgarage, voll unterkellert, Preis 549.000 €, Energieausweis wird bei Fertigstellung vom Bauträger beantragt.
 **RE/MAX Immobilien-Alexander Quack**
Tel. 0981/9777 99-28

Wir suchen

Kassierer / Shopbetreuer (m/w/d)

auf 450-€-Basis, Teil- und Vollzeit für die neu entstehende HEM-Tankstelle im Industriegebiet Seukendorf. Die Eröffnung der Tankstelle ist für Anfang September geplant.

Bitte melden Sie sich unter

0171-4224232



Abendspaziergang in Bad Windsheim

AMMERNDORF - Der Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf lädt sehr herzlich zum Abendspaziergang am Mittwoch,

7. August in Bad Windsheim ein. Abfahrt ist um 15.30 Uhr am Bahnhofsplatz. Nach einer Stadtführung durch die historische Alt-

stadt ist wieder eine Einkehr. Anmeldung bei Erwin Müller, Tel. 09127/6585 oder Mail: erwin.mueller@hgv-ammerndorf.de

Kleinanzeigen können Sie bequem im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de aufgeben oder telefonisch unter 0 91 02/28 25, per Fax 0 91 02/99 33 74.

Tagespflege besucht Chocothek



CADOLZBURG - Auf die Einladung der Familie Riegelein hin besuchten Gäste und Mitarbeitende der Tagespflege am Horneberspark das Cadolzbürger Schokoladenparadies. Während die Gäste, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind von den Betreuenden befördert wurden, pendelte der uns unterstützende Bürgerbus zweimal zwischen Tagespflege und Fabrikgelände und brachte alle anderen Gäste in die Chokothek, wo wir von Herrn Riegelein und seinen Mitarbeiterinnen empfangen wurden. Wir konnten bei der Produktion der Hohlfiguren zusehen und die Vorgänge wurden anschaulich erklärt. Der Unterschied zwischen dunkler, weißer sowie Vollmilch-Schokolade wurde uns auch bildlich erläutert. Der Schokobrunnen und die angebotene Schokolade ließ Gästen wie auch Betreuenden das Wasser im Mund zusammenlaufen.

Anschließend nahmen alle an den einladend dekorierten Tischen Platz. Marienkäfer, Herzen und große Maikäfer aus Schokolade waren geschmackvoll arrangiert. Alle konnten erst mal was trinken und sich danach anhand eines ca. zwanzigminütigen Filmes über die Gewinnung des Kakaos informieren. Die Schokoladenfabrik bezieht bereits seit einigen Jahren den gesamten Kakao „Fair-Trade“, was u.a. ermöglicht, dass die Kinder der Kakaobauern Schulen besuchen können. Herr Riegelein erzählte mit viel Geduld über seine Familiengeschichte, die Firmengründung, den Ausbau der Produktion und den heutigen Stand. Aus der in der Familienbäckerei entstandenen Idee, zur Weihnachts- und Osterzeit als besonderes Angebot Hohlfiguren zu produzieren, haben seine Eltern den entscheidenden Schritt zum Erfolg gemacht. Es entwickelte sich nach

und nach auch ein ganzjähriger Vertrieb von wunderschönen, teils handgefertigten Kunstwerken aus zartschmelzender Scho-

kolade, ebenso wurde ein Angebot an Pralinen integriert. Nachdem alle Fragen beantwortet waren und jeder so viel Schokolade genascht hatte wie er wollte, bekam jeder Besucher noch eine große Tüte geschenkt. Diese enthielt eine Auswahl an verschiedenen Schokoladenfiguren und auch eine eigens gefertigte Riesentafel Vollmilchschokolade mit der Aufschrift „Vielen Dank für Ihren Besuch“ und einem darauf befestigten Hufeisen, welches nach Erklärung der Seniorchefin nach oben geöffnet sein muss, um das Glück einzufangen.

Wir bedanken uns im Namen unserer Gäste ganz herzlich bei der Familie Riegelein für die Einladung, die überaus freundliche und zugewandte Betreuung durch Herrn Riegelein und seinen Mitarbeiterinnen und die großzügigen Geschenke.

Der Bürgerbus kam noch einmal zuverlässig und brachte einige Gäste und Mitarbeitende zurück in die Tagespflege, auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Irmgard Müller

Landschaft anpacken

Anpacken und mitmachen heißt die Devise, wenn der Landschaftspflegeverband Mittelfranken von Juli 2019 bis Januar 2020 zu einer 6-tägigen Fortbildung in Sachen Landschaftspflege einlädt. Der Kurs richtet sich an alle, die ein Interesse an Landschaft und Natur haben und praktisch anpacken möchten - egal ob Jung oder Alt, Mann oder Frau, Anfänger oder alter Hase!

Die Weiterbildung findet in Zusammenarbeit mit der Landmaschinen-schule Triesdorf statt und wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

und dem Bezirk Mittelfranken.

Der Lehrgang schließt nach erfolgreicher Teilnahme mit einem Zertifikat ab.

Die theoretischen Kurstage finden in der Landmaschinenschule Triesdorf, Lkr. Ansbach, statt, die Praxisteile voraussichtlich in den Landkreisen Ansbach, Weißenburg-Gunzenhausen und Roth.

Termine 2019: 19./20. Juli 2019, 15./16. November 2019 (Beginn freitags ab 13.00 Uhr, samstags ab 8:30 Uhr) 11. Oktober 2019, 24. Januar 2020 (Beginn freitags ab 8:30 Uhr)

Kosten: gesamter Kurs 120 €, ohne Verpflegung.

27. JULI 2019
GOOS LIVE DAY
09 - 17 UHR

GOOS SPORTIV
www.goos-sportiv.de

Live-Trucks mit mehr als 30 Testbikes und Stuntshows!

MOTO LIVE TOUR

aprilia | MOTO GUZZI

Vespa | PIAGGIO

FOOD TRUCK

WHEELIE SIMULATOR

Hubertusstraße 4
90579 Keidenzell
info@goos-sportiv.de
Tel. 09101 - 90 20 980

GOOS Sportiv, Moto Live Tour und das Kawasaki Roadshow-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

...für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Kawasaki Roadshow

Ab 2019 NEU:
Honda Vertragspartner

KAWASAKI

HONDA

KYMCO